



Im Frühling blüht die Tulpenmagnolie im Garten der Weißen Villa. Mehr als 80 Jahre alt soll der Baum sein, der die Elmshorner jedes Jahr mit seinem üppigen Blütenkleid verzaubert. Foto: Marianne Meißner

## „Hilfestellungen als Mittler bei Problemen“

**GRUSSWORT** Andreas Hahn, Bürgervorsteher der Stadt Elmshorn, erinnert Aufgaben seines Amtes und dankt allen Verantwortlichen

Zahlreiche Kontakte zu den Menschen unserer Stadt knüpfen, Hilfestellungen als Mittler bei Problemen gerade mit der Stadtverwaltung anbieten, Aufgaben als Repräsentant unserer Bürger wahrnehmen – das ist die wohl zutreffende Beschreibung für die vielfältigen Anforderungen an den Bürgervorsteher in Elmshorn.

Ganz wichtig ist mir dabei, nicht immer nur in einer Reihe mit denjenigen zu stehen, die etwas auszusetzen haben, sondern sich auch einmal zu bedanken bei den vielen Menschen, die sich uneigennützig für andere einsetzen. Deshalb habe ich 2018 die „Elmshorner Bürgermedaille“ für ehrenamtlich tätige Menschen, die sich selbstlos engagieren, vorgeschlagen. Diese Auszeich-

nung wird seitdem jährlich an fünf „Alltagshelden“ verliehen. Vorschläge für die nächste Veranstaltung am Sonntag, 5. Dezember, dem deutschen Tag des Ehrenamts, können übrigens jetzt schon an mich gerichtet werden.

### **Verleihung der Verdienstmedaille**

Ich erinnere außerdem daran, dass die Stadt schon im Jahr 2019 Professor Dr. Klaus Pannen als Anerkennung für seine vielfältigen uneigennützigen Aktivitäten zu Ihrem Ehrenbürger gekürt hat. Auch die Verleihung der Elmshorner Verdienstmedaille, der nächsthöchsten Auszeichnung, die unsere Stadt zu vergeben hat, steht noch in diesem Jahr bevor.

Genauso bedeutsam ist es aus meiner Sicht, die Nähe

zwischen den Menschen unserer Stadt, unseren Kommunalpolitikern (der „Souverän“) und der Stadtverwaltung zu verbessern. Auch hierzu können besondere Veranstaltungen ihren Beitrag leisten: Die einmal jährlich stattfindende Einwohnerversammlung zu allgemein interessierenden Problemen – wie zuletzt zum Stadtumbau – fördert den gegenseitigen Kontakt genauso wie der Bürgerempfang im Juni im Kollegienaal des Rathauses.

Beide Veranstaltungen, die mir gleichermaßen wichtig sind, konnten wir zuletzt deutlich attraktiver gestalten. Leider, leider müssen die nächsten geplanten Termine pandemiebedingt verschoben werden.

### **Kontakte finden unter vier Augen**

Zahlreiche Kontakte finden aber auch unter vier Augen statt. So versuche ich in meiner Bürgersprechstunde zu helfen, wo es nur geht. In den meisten Fällen ist hier natürlich unsere gut funktionierende, sehr professionelle Stadtverwaltung zieführend mit im Boot.

Repräsentative Wortbeiträge bei Jubiläen im Sport, zu kirchlichen Festtagen, bei sozialen oder kulturellen Einrichtungen, Eröffnungs- oder Schlussworte bei Veranstaltungen – an dieser Stelle übrigens immer nach vertraulicher Abstimmung mit dem Bürgermeister – stellen ein weiteres wichtiges Betätigungsfeld dar.

In diesem Zusammenhang darf auf keinen Fall die Pflege unserer Städtepart-

nerschaften – Tarascon (seit 1987), Wittenberge (seit 1990), Stargard (seit 1993) und Raisio (seit 2000) – unerwähnt bleiben. Wie alle meine Vorgänger auch, bemühe ich mich, den Jugendaustausch und den Tourismus zwischen unseren Städten noch mehr zu fördern. Gleiches gilt übrigens für unsere traditionelle Patenschaft mit Jündewatt in Dänemark.

### **Die drei Bürgervorsteher bilden ein gutes Team**

Besonders gern gratulieren die drei Bürgervorsteher – meine beiden Kollegen Thorsten Mann-Raudies, Matthias Pitzer und ich bilden auf diesem Betätigungsfeld ein sehr gut zusammenarbeitendes Team – unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Anlass von Ehe- oder Altersjubiläen. Leider ist auch hier der bisher

übliche persönliche Besuch zurzeit nicht möglich.

Meine wichtigste Aufgabe zum Schluss: Als Bürgervorsteher leite ich die Sitzungen des Stadtverordnetenkollegiums. In dieser Funktion bin ich auch für die Rechtmäßigkeit der gesamten Entscheidungen verantwortlich. Zum Glück gehen die 39 Stadtverordneten – auch wenn natürlich in einigen kommunalpolitischen Sachverhalten unterschiedliche Auffassungen bestehen – wertschätzend und respektvoll miteinander um. Das erleichtert meine ehrenamtliche Arbeit ganz erheblich – und dafür bin ich dankbar. Kontakte knüpfen, Hilfestellung anbieten, repräsentieren – für den Elmshorner Bürgervorsteher ist das eben „supernormal“ ...

Ihr  
Andreas Hahn  
Bürgervorsteher



**junited AUTOGLAS ELMSHORN**  
Hamburger Str. 182 - 25337 Elmshorn

Karsten Schiefer · Michael Stoldt  
Telefon (0 41 21) 8 17 14



Hermann-Ehlers-Weg 4  
25337 Elmshorn  
Tel. 04121 475920  
Fax 04121 4759215  
info@aescuvit.de

www.aesculap-apotheke-elmshorn.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr  
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Wir gratulieren den Stadtvätern zum Jubiläum.



**GARDINEN**  
*Breuß*

Seit über  
59 Jahren

- Gardinendekoration • Sonnenschutz
- Insektenschutz • Kälteschutz
- Fensterdekoration
- Wasch- und Reinigungsservice für Gardinen & Lamellen
- Reparatur- und Änderungsservice
- Senioren-Fahrdienst-Service

Daimlerstraße 14 | 25337 Elmshorn  
Telefon: 04121/ 62500 | Telefax: 04121/ 94771 | www.gardinen-breuss.de

## L(i)ebenswertes Elmshorn

Grußwort von Bürgermeister Volker Hatje zu „880 Jahre Elmshorn“

Liebe Elmshornerinnen  
und Elmshorner,

unsere Stadt an der Krückau schaut in diesem Jahr auf ihr 880-jähriges Bestehen zurück, denn im Jahre 1141 wurde Elmshorn zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Auch wenn es sich nur um ein „kleines“ Jubiläum auf dem Weg zur 900-Jahr-Feier handelt, gibt es doch Anlass für einen Blick in die Vergangenheit und Zukunft.

Im Laufe der Jahrhunderte ist Elmshorn stets gewachsen. Schon früh brachten die alte Handelsroute, der Ochsenweg, und die schiffbare Krückau für den Flecken „Elveshorn“ viele Vorteile und sorgten für stetiges Wachstum des Ortes. Von großer Bedeutung für den Aufschwung und die Industrialisierung Elmshorns war die Inbetriebnahme der Bahnstrecke im Jahr 1844. In Verbindung mit der Krückau und dem Hafen wurde unsere Stadt Anfang des 20. Jahrhunderts zum drittgrößten Getreideumschlagplatz.

Die Krückau hat heute ihre Bedeutung als Wasserstraße verloren, aber verkehrsgünstig gelegen und damit attraktiv für Handel



Bürgermeister Volker Hatje trägt seine Amtskette unter anderem beim Bürgerempfang.  
Foto: Marianne Meißner

und Gewerbe ist Elmshorn mit der A23 vor der Haustür und der Bahnverbindung nach Hamburg immer noch.

Unsere Stadt entwickelt sich auch heute noch weiter. Der bereits begonnene Stadtbau im Sanierungsgebiet Krückau-

Vormstegen mit dem Neubau des bürgerfreundlichen Rathauses und der Umgestaltung von Hafen und Buttermarkt wird unserer Innenstadt ein neues Gesicht geben und Elmshorn nachhaltig prägen. Am Stadtrand entwickeln wir an der A23 ge-

meinsam mit der Gemeinde Kölln-Reisiek ein neues Gewerbegebiet, das für die Ansiedlung von Unternehmen und damit für Arbeitsplätze sorgen wird.

Elmshorn wächst weiter: Über 52.000 Menschen leben inzwischen in unserer Stadt. Als Wohn- und Bildungsstandort genießt Elmshorn einen guten Ruf, es gibt ein großes Kultur- und Freizeitangebot. Neue Wohngebiete entstehen und werden auch von vielen jungen Familien aus Hamburg als neuer Lebensmittelpunkt gewählt.

In 880 Jahren wurde so aus dem kleinen Dorf „Elmeshorne“ die sechstgrößte Stadt in Schleswig-Holstein und größte Stadt im Kreis Pinneberg.

Durch die Neugestaltung der Innenstadt soll in naher Zukunft nun die Attraktivität Elmshorns gesteigert werden, damit nicht nur die heute in unserer Stadt lebenden Menschen gerne hier wohnen und arbeiten, sondern auch die kommenden Generationen unser l(i)ebenswertes Elmshorn zu schätzen wissen.

Ihr  
Volker Hatje  
Bürgermeister

**MEHR ZEIT  
AUF IHRER  
TERRASSE**

**CHRISTOFFERSON  
LUEDKE**

Besuchen Sie uns gerne!  
Kaltenweide 81 | 25335 Elmshorn  
04121-788446-0  
Öffnungszeiten  
Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr  
www.cl-terrassendach.de

**880 Jahre  
Stadt Elmshorn**

**Jack  
Wolfskin**  
DRAUSSEN ZU HAUSE  
STORE

**Herzlichen Glückwunsch!**

### ATLAS TOUR JKT M

Sportliche, leichte Wetterschutzjacke mit helmtauglicher Kapuze

Du schwingst dich nach Feierabend oder an langen Wochenenden gerne aufs Bike und radelst los? Wunderbar! Dann wirst du mit unserer ATLAS TOUR JKT viel Spaß haben.

- Wetterschutzjacke für Bike-Touren
- sehr wasserdicht, winddicht
- sehr atmungsaktiv
- leicht
- Reflektoren
- Hauptmaterialien zu 100 % recycelt
- PFC-frei
- feste Tunnelkapuze mit einstellbarem Gesichtsfeld und Volumen, helmtauglich

Gr. S -XXL **179,95**, XXXL **199,95** bei den Herren,  
bei den Damen Gr.S-XL **179,95** und XXL **199,95**



### TANDEM SOFTSHELL W

Leichte und sehr atmungsaktive Softshell-Fahradjacke mit abzipfbaren Ärmeln

Morgens mit dem Rad ins Büro und nach Feierabend noch eine ausgiebige Tour ins Grüne: Mit der TANDEM SOFTSHELL würdest du am liebsten den ganzen Tag lang auf dem Sattel bleiben.

- Softshelljacke und -weste in einem
- windabweisend, wasserabweisend
- sehr atmungsaktiv
- elastisch
- leicht
- PFC-frei
- 2 Hüfttaschen
- Reflektoren

Gr. S -XXL **179,95**, XXXL **199,95** bei den Herren,  
bei den Damen Gr.S-XL **179,95** und XXL **199,95**



Damm 1 · 25335 Elmshorn · Telefon 04121-1030587  
Mo-Fr: 9.30-18.00 Uhr · Sa: 9.30-14.00 Uhr

# Kleiner Streifzug durch die Stadtgeschichte

Von der ersten urkundlichen Erwähnung Elmshorns im Jahr 1141 bis zur großen Sturmflut im Februar 1962

Zum ersten Mal urkundlich erwähnt wurde Elmshorn am 11. Juli 1141. Und auch das Kirchspiel Elmshorn fand sich erstmals 1362 in Urkunden wieder. Zu den einschneidenden Ereignissen zählte der Einmarsch Wallensteins 1627, der sich Elmshorn als Hauptquartier ausgesucht hatte. Die darauffolgenden Jahre wurde die Marsch zwischen Elmshorn und Glückstadt völlig zerstört. Aus dieser Zeit stammt auch die Legende um das Graue-Erbesen-Essen, das immer am Faschingsdienstag in den Elmshorner Gaststätten serviert wird.

Die Gründung des ältesten Elmshorner Vereins, der Schützengilde, fällt ebenfalls in die Mitte des 17. Jahrhunderts. Am 6. Juli 1653 wurde urkundlich bestätigt, dass „von den gesamten Untertanen und Eingesessenen des Fleckens Elmshorn“ eine neue Gilderolle „einheitlich vereinbart“ worden sei. Diese Gilderolle wurde 1732 erneuert. Dass es aber schon vor dem offiziellen Gründungsdatum 1653 ein Vogelschießen gab, ist aus alten Aufzeichnungen zu entnehmen. In der Gründungszeit fungierten die Schützengil-

den auch als Feuerwehren und nannten sich Schieß- und Brandgilde. Die erste große Bewährungsprobe hatte die Schieß- und Brandgilde bereits einige Jahre nach ihrer Gründung zu bestehen. Im Jahre 1656 wurde ganz Elmshorn im Zuge der Schwedenkriege niedergebrannt. Am 31. Oktober 1740 wurde für die Grafschaft Rantzau die Königliche General-Brandgilde-Verordnung erlassen.

Ein weiterer Meilenstein in der Stadtgeschichte folgte am 24. Dezember 1736, Elmshorn wurde zum zunftberechtigten Flecken ernannt und damit begann der wirtschaftliche Aufschwung in der Stadt.

Wenige Jahre später, im August 1741, wurde eine Anordnung der Rantzauer Administration erteilt, wonach ein Markt ins Leben gerufen werden sollte. Marktplatz war seinerzeit rund um die Nikolai-Kirche. Erst im Jahr 1928 zog der Markt auf seinen heutigen Standort mit der Markthalle um. Buttermarkt hieß der Platz allerdings nicht, sondern wurde Alter Gasplatz genannt nach dem Gaswerk, das dort stand. Die Stadtväter gaben nach dem Zweiten Weltkrieg der Fläche den Namen Karl-



Das Denkmal für die Gefallenen des Deutsch-Französischen Krieges 1870/71 steht vor der Blauen Schule. Foto: Marianne Meißner

Marx-Platz. Genannt wurde er von den Elmshornern aber immer nur Buttermarkt. Erst im Jahr 2005 wurde der Platz offiziell in Buttermarkt umbenannt.

Die Flora, Elmshorns Wappenschiff, lief erstmals

1817 zum Robben-Walfang in die arktischen Gewässer aus.

Ein großer Meilenstein in der Stadtgeschichte ist die Anbindung an die erste Eisenbahnlinie in Schleswig-Holstein, die Christian-

VIII.-Ostsee-Bahn von Altona nach Kiel im Jahr 1844. Auf dem Holstenplatz steht ein Denkmal, das an dieses Ereignis erinnert.

1863 erfolgte die Unabhängigkeit von Dänemark, ein Jahr später wurde der Zunftzwang aufgehoben und am 11. April 1870 bekam Elmshorn die Stadtrechte verliehen. Erster Bürgermeister der Stadt war Johannes Bornhöft. Kurz darauf mussten viele junge Männer in den Deutsch-Französischen Krieg (1870/71) ziehen. Der Obelisk vor der Blauen Schule auf dem Propstenfeld erinnert an die Gefallenen dieses Krieges.

Das Zeitalter der Industrialisierung ließ die Stadt schnell wachsen, Schiffbau, Lederfabrik und Lebensmittelproduktion waren die wichtigen Standbeine der Wirtschaft. Die Lebensader seit Beginn der Stadtaufzeichnungen war und ist die Krückau, die mittlerweile nur noch eingeschränkt beschaubar ist.

Um die Jahrhundertwende herum wurde die Kanalisation der Stadt gebaut, das neue Krankenhaus (1896) eingeweiht und die Gasanstalt in der Westerstraße (1900) sowie das Wasserwerk in den Liether Dünen

(1902) haben ihren Betrieb aufgenommen. Mit dem Ersten Weltkrieg zog das Leid über das Land, 751 Elmshorner waren gefallen. Die Spanische Grippe schwächte zudem die Einwohner.

Ein weiteres dunkles Kapitel der Stadtgeschichte begann 1932. Die NSDAP erreichte bei den Reichstagswahlen einen Stimmanteil in Elmshorn von 43,3 Prozent. Beim Brandanschlag auf die Synagoge am Flammweg am 9. November 1938 schaute die Feuerwehr tatenlos zu. Die Stadt musste mehrere Bombenangriffe mit zahlreichen Toten verkraften, bevor endlich Frieden einkehrte. Der Wiederaufbau brachte Elmshorn einen wahren Bauboom. Allein 1950 wurden etwa 200 Wohnungen im Neubaugebiet an der Gerberstraße/Reeperbahn/Schleusenengraben fertiggestellt.

Ein weiterer Schicksalsschlag war die große Sturmflut 1962, die große Teile des Stadtgebietes überschwemmte und hohen Sachschaden verursachte.

Mehrere Rückblicktafeln im Innenstadtbereich erinnern unter anderem an die Sturmflut 1962, den früheren Schiffbau oder den Hafenbetrieb. pe



**Alpha Druck + Werbung**

**IHR PARTNER FÜR WERBETECHNIK & DRUCK**

**DAS ADW-TEAM**

**GRATULIERT DER**

**STADT ELMSHORN**

**HERZLICH ZUM**

**880. JUBILÄUM!**

*Der 880. Frühling in Elmshorn!*

[www.adwdruck.com](http://www.adwdruck.com)

Alpha Druck + Werbung - Robert-Bosch-Str. 21 - 25335 Elmshorn  
Telefon: 04121 / 47 597-0 - E-Mail: info@adwdruck.com



# AUS LIEBE ZUR REGION.



Wir gratulieren unserer Heimatstadt Elmshorn ganz herzlich zum **880. Geburtstag**.

**Unsere Region liegt uns sehr am Herzen. Daher versorgen wir Elmshorn und unsere Umlandgemeinden bereits seit vielen Jahren mit sauberem Ökostrom.**



# Elmshorn hat viel Schönes zu bieten

Ein kleiner Foto-Rundgang zu einigen sehenswerten und romantischen Plätzen in der Krückaustadt

In Elmshorn gibt es viel zu entdecken. Schöne historische Gebäude, romantische Ecken und überraschende Ansichten. Ein Bummel entlang der Krückau lässt die Alltagshektik ein wenig in den Hintergrund wandern, ein Spaziergang durch die Straßen der Stadt eröffnet mitunter ungeahnte Perspektiven. Und wer es besonders romantisch mag, der macht Rast unter einer der Trauerweiden im Steindampark und lässt sein Auge über den See schweifen. Wer mit offenen Augen durch die Krückaustadt geht, wird überrascht sein, was es alles an Schönerem zu sehen gibt. *pe*



Der Lieblingsplatz des Bürgermeisters: Der Pott-Carstens-Platz mit Klappbrücke.

Foto: pe



Die Nikolai-Kirche im Herzen der Stadt.

Foto: pe



Romantische Ecken gibt es im Steindampark.

Foto: pe



Bewegte Form heißt diese Arbeit, die im Skulpturengarten zu sehen ist.

Foto: pe



Wasserwandern im Kanu auf der Krückau in Richtung Sperrwerk.

Foto: pe



seit 1896

## Kerkamm

DAS MARKENHAUS DER SCHÖNEN DINGE







**Skagen**  
Rundum hygiene

Die neue Serie „Skagen“ gewährleistet, dass

- die Wärme schnell und effizient in die Topf-/Pfannenwandung übertragen wird.
- sich die Wärme optimal und gleichmäßig über den gesamten Topf/die gesamte Pfanne verteilt.
- weniger Kochhitze aufzuwenden ist.
- der Inhalt bei zugedektem Topf/zugedeckter Pfanne mindestens 45 Minuten die Essenstemperatur behält und
- Zeit, Geld und Energie gespart werden.

FLEISCHTOPF 16cm/2l	79,99 €
BRATPFANNE Edelstahl 28cm	59,99 €
BRATPFANNE Edelstahl beschichtet 28cm	69,99 €

Auf alle Preise erhalten Sie jetzt für kurze Zeit einen Einführungsrabatt in Höhe von 10%

3-Schicht  
Material

Induction!

10 JAHRE  
GARANTIE  
jetzt aktivieren!

Schulstraße 16-18 · Elmshorn · Telefon 04121/42660  
www.kerkamm-markenhaus.de · info@kerkamm-markenhaus.de

1977-2021

## 44 Jahre

Ihr Teefachgeschäft im cce.

**Auch in Zeiten des Lockdown und der Pandemie sind wir täglich für Sie da!**

Wir versorgen Sie mit vielen Teesorten rund um Ihre Gesundheit. Egal ob die klassische Pfefferminze, Kamille, Fenchel, Brennnessel oder Heideblüten bis hin zu Zistrose und Cistus Creticus, die das Immunsystem stärken.

200 Teesorten, 120 verschiedene Gewürze, eine große Auswahl an Bonbons und alles rund um den Tee finden Sie bei uns im cce.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
Ihr Tea Corner Team

## Tea Corner /Tuto Teehandel

Wedenkamp 22 • 25335 Elmshorn  
Tel.: 04121-7013716 Fax.: 04122-99555

E-Mail: [tutotee@t-online.de](mailto:tutotee@t-online.de)



cce.

# „Wir sind keine Schlafstadt“

Was Bürgermeister Volker Hatje besonders an seiner Heimatstadt Elmshorn mag

**E**lmshorn ist die sechstgrößte Stadt Schleswig-Holsteins, ist Sitz der Kreisverwaltung und des Straßenverkehrsamtes, zählt 52.169 Einwohner (Stand Dezember 2020 / Stadt Elmshorn) und wächst weiter. Elmshorn bleibt die Boom-Town im Kreis Pinneberg. Die Lage im Speckgürtel Hamburgs mit Autobahn und Zug vor der Tür macht die Stadt nicht nur zum Wohnen attraktiv, sondern stellt auch für viele Firmen einen idealen Standort dar. Seit dem 1. Januar 2014 ist der parteilose vormalige Stadtrat Volker Hatje Bürgermeister und bestreitet inzwischen seine zweite Amtszeit. Über Elmshorn, die Menschen und die Liebe zu seiner Heimatstadt spricht er mit der EN-Autorin Marianne Meißner.

**Elmshorner Nachrichten: Herr Bürgermeister, was ist für Sie persönlich das Besondere an Elmshorn?**

Ich finde, dass jeder in Elmshorn nach seiner Façon ein gutes Leben führen kann. Es ist für alle Menschen, für alle Lebensideen das passende Angebot vorhanden. Ich bin hier gern Bürgermeister. Es ist für mich tatsächlich echte Heimat. Denn hier sind viele Menschen, die mir ans Herz gewachsen sind. Elmshorn ist keine anonyme Stadt, sondern man trifft hier Freunde, Bekannte, man hat kurze Wege. Es ist eben eine Stadt mit einer eigenen Identität.

Dazu gehört für mich der Buttermarkt, dieses besondere Flair auf dem Platz mitten



Bürgermeister Volker Hatje blickt mit Stolz auf seine Heimatstadt.

Foto: Marianne Meißner

in der Stadt. Das ist schon außergewöhnlich. Aber auch die vielen netten Kleinigkeiten, die vom Stadtmarketing initiiert werden, um die Innenstadt lebenswert und liebenswert zu machen, sind besonders. Wenn ich in diesen Tagen durch die Königstraße gehe und die vielen Herzen sehe, die hoch oben quer über die Straße gespannt worden sind, bin ich begeistert. Da geht einem doch das Herz auf. Das ist doch mit viel Liebe gemacht. Und ich glaube, das ist das Wichtigste. Dass man aus einer Stadt etwas Positives macht. Dass man das Gefühl hat, die Menschen kümmern sich um die Stadt, um das Gemeinwesen. Und deshalb bin ich hier. Hier ist es nicht anonym, aber hier kannst du auch mal sein. Und was ich

persönlich besonders gut finde, was ich von extern auch immer wieder höre ist, dass man hier ganz schnell im Grünen ist. Also kaum bist du aus der Stadt raus, hast du ganz unterschiedliche Freizeitangebote. Seien es das Moor, die Elbe, die Krückau oder die Marsch. Man kann Fahrradtouren unternehmen und in kürzester Zeit sind die Strände der Nord- und Ostsee mit dem Auto zu erreichen.

**Was macht Elmshorn denn so attraktiv?**

Elmshorn ist noch von der Größe her überschaubar. Man kann sich treffen, auf dem Wochenmarkt, in der Stadt, zufällig, man kann sich aber auch aus dem Weg gehen. Und Elmshorn hat kurze Wege. Es ist alles mit

dem Fahrrad erreichbar. Fahrten mit dem Auto sind nicht notwendig. Also auch im Sinne von moderner, neuer Mobilität bieten wir hier beste Voraussetzungen.

Natürlich müssen wir hier noch einiges tun, um dies baulich zu verändern. Aber die Voraussetzungen sind schon da. Der Zusammenhalt der Menschen in dieser Stadt ist sehr ausgeprägt. Insbesondere in Krisensituation macht sich das bemerkbar. Die Menschen halten zusammen und geben Acht aufeinander. Ich glaube, das ist auch eine Stärke in dieser Stadt, dass man sie vielleicht nicht im ersten Augenblick lieben mag, wenn man von außerhalb nach Elmshorn kommt.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**PLANEN ALLER ART**

Segel ■ Sonnensegel ■ Abdeckhauben  
LKW- und Anhänger-Planen  
Pavillondächer auf Maß ■ Bezüge  
Terrassen-Verkleidungen ■ Zellreparatur

**BOHN-SEGEL**  
... Ihr Segelmacher mit Ideen

BOHN-SEGEL GmbH  
Justus-von-Liebig Straße 6  
25335 Elmshorn

Tel. 04121-8 13 13 · Fax 04121-88 77 1  
info@bohn-segel.de

**Elmshorn**  
Mühlendamm 10 • Telefon (0 41 21) 8 12 57  
Timm-Kröger-Straße 23a • Telefon (0 41 21) 6 26 31  
Marktstraße 3 • Telefon (0 41 21) 37 49

**Rohwer** Bäckerei Konditorei

**Kölln-Reisiek**  
Köllner Chaussee 33 • Telefon (0 41 21) 7 12 05

**Hörnerkirchen**  
Bahnhofstraße 122 • Telefon (0 41 27) 81 79

**FAHRRAD UND MEER**

**Die E-Bike Experten - immer Rückenwind**

**Kommen & testen Sie ...**

www.fahrradundmeer.de  
Elmshorn, Mühlenstraße 39  
Telefon 0 41 21 / 8 74 27

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr  
Sa. 10 bis 13 Uhr

**Handballwoche**

**Europas größte Handball-Zeitschrift**

**sh:z ...hier zu Hause** www.shz.de

**VKN** VKN-Vertriebsgesellschaft Kompostprodukte Nord mbH  
Wulksfelder Damm 2, 22889 Tangstedt

Kompostprodukte für Ihren Garten **Kompostwerk bei der GAB**  
Hasenkamp 15 · 25436 Tornesch/Ahrenlohe

Unsere **qualitätsgeprüften Gütekomposte** sind hervorragende Bodenverbesserungs- und Düngemittel u.a. für den Hobbygarten und im Garten- und Landschaftsbau:

- ♦ reich an Pflanzennährstoffen und Spurenelementen
- ♦ sehr gute Pflanzenverträglichkeit
- ♦ frei von keimfähigen Samen und Pflanzenteilen

Die **Komposterde** eignet sich bestens zum Auffüllen von Beeten und Unebenheiten sowie für Neuanlagen.

Zum Abdecken der Beete bieten wir **Rindenmulch** lose an.

Preise: Gütekompost	€ 11,90	pro m <sup>3</sup>	(17,00/t)
Holsteiner Gartenkompost	€ 2,90	20 l	(inkl. MwSt.)
Gartenerde	€ 3,00	20 l	(inkl. MwSt.)
Holsteiner Premiumblumenerde	€ 7,00	45 l	(inkl. MwSt.)

Info: Tel: (040) 607 23 37, Fax: (040) 607 21 61  
VKN-Vertriebsgesellschaft Kompostprodukte Nord mbH,  
Wulksfelder Damm 2, 22889 Tangstedt Bez. Hamburg

Für Ihre Pflanzgefäße empfehlen wir die **Holsteiner Blumenerde** im 45-Liter-Sack.

**GORRA & KRAUSE - IHR SICHERHEITSPARTNER IM NORDEN**

**Alarmgesichert**  
Gorra & Krause GmbH  
Sicherheits- und Gebäudetechnik  
Telefon (04121) 57 80 7-0  
www.gorra-krause.de  
VdS-anerkannter Errichter

Genießen Sie Ihr Zuhause.  
Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre eigenen vier Wände optimal schützen können.

Unsere Experten für Sicherheitstechnik beraten Sie über individuelle Lösungen im Bereich Sicherheits- und Gebäudetechnik. Seit über 30 Jahren machen wir den Norden ein Stück sicherer.

Fühlen Sie sich sicher vor Einbruch und Feuer?

► Brandmeldeanlagen ► Einbruchmeldeanlagen ► Videoüberwachung

**MEHR SICHERHEIT FÜR IHR UNTERNEHMEN UND IHR ZUHAUSE**

**880 JAHRE ELMSHORN – HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**

**FLORA**  
Wir sind zuständig!

Flora Elmshorn  
Schulstraße · 25335 Elmshorn · Tel. 04121 4262-0 · www.flora-elmshorn.de

Fortsetzung des Interviews mit  
Bürgermeister Volker Hatje

### Thema Leben und Arbeiten:

Wir sind eine dicht besiedelte Stadt mit einem Ortskern, in dem tatsächlich noch Einzelhandel besteht, in dem man seine normalen Einkäufe auch tätigen kann. Und trotz der Coronazeiten ändert sich das, es kommen neue Geschäfte auch in die Innenstadt. Eine tolle Idee sind auch die Pop-Up-Stores, die sich bereits etabliert haben. Wir haben eine sehr gut entwickelte Infrastruktur. Es gibt nicht nur abwechslungsreiche Einkaufsmöglichkeiten, sondern wir haben wirklich viele Arbeitsplätze hier. Man kann also auch in der Stadt arbeiten, und braucht nicht unbedingt zu pendeln. Doch wer in Hamburg arbeitet, hat eine sehr gute Verkehrsanbindung. Innerhalb von gut 25 Minuten ist man mit dem Regionalexpress in der Hamburger Innenstadt. Das heißt, wir leben in einer eigenen Stadt, mit einer eigenen Identität und in einem eigenen Umfeld, aber in der Nähe einer Metropolregion. Wir sind keine Schlafstadt. Und was hier absolut herausragend ist, ist die gesamte Bildungsinfrastruktur. Also, von Kitas, Schulen bis hin zur Nordakademie, Berufliche Schulen und anderen Bildungseinrichtungen, da sind wir schon einzigartig. Bezogen auf die Größe unserer Stadt haben wir in dieser Hinsicht ein ausgezeichnetes Angebot. Elmshorn ist wirklich interessant für viele Menschen, gerade für die Jüngeren, die hierher kom-

men, um sich in unserer Stadt ein eigenes Leben aufzubauen.

### Der Wunsch junger Familien, nach Elmshorn zu ziehen, ist ungebrochen. Aber die Bauplätze werden rar.

Elmshorn und auch das Umland ist hochattraktiv, weil es noch bezahlbar ist, weil das Angebot in dieser Stadt so ausgeprägt ist, und gleichzeitig die Anbindung nach Hamburg als Metropole mit den Arbeitsmöglichkeiten gegeben ist. Ich bin von hier aus schneller in der Hamburger Innenstadt, als von den meisten Hamburger Stadtteilen am Stadtrand aus. Uns ist es wichtig, dass wir für alle Generationen auch entsprechende Wohnangebote haben. Wir decken alles vom sozialen Wohnungsbau bis hin zu vernünftigen, hochwertigen Einfamilienhausgebieten ab. Und wir versuchen gerade jetzt, möglichst Wohnen in der Stadt wieder einzubringen. Also, dass das Leben nicht nur nach draußen, auf die grüne Wiese geht, sondern auch die Innenstadt wieder eine neue Urbanität bekommt. Und diese Stadt pulsiert auch aus sich heraus. Aber wir haben ein Problem. Elmshorn ist eine der am dichtesten besiedelten Städte in Norddeutschland und wir haben kaum noch freie Flächen, die wir entwickeln können. Also riesige, große Einfamilienhausgebiete wird es nur noch wenige geben. Wir stoßen an die Grenzen unserer Möglichkeiten. Deswegen ist die Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen so

wichtig. Die Stadt-Umland-Kooperation ist ein maßgeblicher Weg auch für die Zukunft in der gesamten Stadtregion, um den Menschen eine Möglichkeit zu geben, hier eine neue Heimat zu finden.

### Kann die Stadt denn noch wachsen?

Elmshorn wird in den nächsten zehn Jahren nur noch einen großen Stadtteil entwickeln können. Aber dann sind auch tatsächlich alle Möglichkeiten für Neubau-



Immer ein Spektakel: Die Eröffnung der Flora-Woche. Foto: pe

gebiete ausgeschöpft. Papienhöhe ist der letzte Stadtteil, den wir uns für 2030 vorgenommen haben. Das wird aber ein komplett eigener Stadtteil, mit einer komplett eigenen Infrastruktur Kita, Schule, Einkaufen mit allem.

### Wie wichtig ist das Kulturleben in Elmshorn?

Hier findet noch eigenes Kulturleben statt. Von Stadttheater, Haus 13, Kino, Museen, oder dem Kunstverein, Konzerten in Kirchen und vielem mehr. Also die Kulturangebote sind sehr vielfältig. Und auch für eine Stadt mit mehr als 50 000 Einwohner schon sehr stark ausgeprägt. Das Ganze funktioniert aber auch nur, weil die Menschen hier so gerne zusammenarbeiten und die Angebote zu schätzen wissen.

### Hat der Sport in Elmshorn einen hohen Stellenwert?

Elmshorn ist eine echte Sportstadt – schon immer gewesen und die Sportvereine sind hier sehr innovativ.

Die Vereine bringen sich mit eigenen Ideen ein. Hier kann jeder Sport machen. Es gibt hier alle Sportangebote – das ist für alle hier völlig normal. Der Kreissportverband Pinneberg ist mit 183 Vereinen und insgesamt 80 049 Mitgliedern (Stand 1.1.2020 – die Redaktion) die größte Dachorganisation des Kreises Pinneberg.

### Veranstaltungen zu planen ist schwierig in diesem Jahr. Gibt es dennoch etwas Hoffnung?

Ja, das ist sehr bedauerlich. Niemand weiß, wie es mit der Pandemie weitergeht. Deshalb werden wir bis zum Sommer wohl alle Veranstaltungen absagen müssen. Dazu zählt auch die Sportlehre, die wir im vergangenen und auch in diesem Jahr ausfallen lassen mussten. Auch das beliebte Weinfest und die Musikknacht werden nicht stattfinden. Zudem können wir eine Flora-Woche und Hafenfest in der bisherigen Größe nicht vorstellen. Der Verkehrs- und Bürgerverein überlegt aktuell zusammen mit dem Stadtmarketingverein, ob vielleicht in kleinerer Form unter Coronabedingungen zumindest an dem letzten Augustwochenende etwas veranstaltet werden kann, damit sich die Menschen mal wieder treffen und draußen sein können.

### Welche Events liegen Ihnen besonders am Herzen?

Die kleinen, feinen Dinge wie das Open-Air-Kino auf der Wiese vor dem Torhaus oder Festival op Platt von

Helmut Hamke sind zum Beispiel Besonderheiten dieser Stadt. Oder Elmshorn liest – außergewöhnlich. Das sind Aktionen, die es nur in Elmshorn gibt. Das reizt vielleicht nicht den Hamburger, hierherzukommen, weil es nicht das Mega-Event ist, sondern das sind die kleinen, feinen Dinge, die aber für die Menschen hier die richtigen sind, wo sie sich wohlfühlen, wo sie ein gutes Gefühl haben, die nachhaltig eine Wirkung erzeugen. Wir möchten gern, dass sich die Elmshorner stärker mit ihrer Stadt identifizieren und sich auch einbringen. Und das tun sie auch immer mehr.

### Dauerthema Bahnhof. Geht es voran?

Da ist tatsächlich jetzt Bewegung reingekommen und es wird etwas passieren. Allerdings wird alles noch eine Zeit dauern, aber die Weichen sind jetzt endlich gestellt. Wir bekommen tatsächlich eine bessere Zuganbindung nach Hamburg mit einem vierten Bahnsteig in Elmshorn und dann im Anschluss wird auch das ganze Bahnhofsumfeld komplett neu gestaltet. Dieser Prozess hat Jahre gedauert, bis alle Beteiligten so weit waren. Aber mittlerweile ist auch vom Bund genug Geld an die Bahn geflossen, so dass die Bahn selbst jetzt hier in die Infrastruktur investiert. Es ist nicht die Zukunft, dass alle mit dem Auto nach Hamburg fahren sollen. Sondern die Zukunft besteht darin, dass wir den Bahnhof nutzen. Und das besondere an Elmshorn ist, dass wir einen so stark frequentierten Bahnhof mitten in der Stadt haben. Das ist natürlich ein Segen, aber auch gleichzeitig ein Fluch, weil wir auch Pendlerbahnhof sind. Das heißt, wir haben auch die Problematik, wie gehen wir mit den vielen Pendlern um, die den Elmshorner Knotenpunkt als Start für ihre Fahrt nach Hamburg nutzen. Und das ist eben immer wieder ein Ringen um die geringen Ressourcen. Einerseits soll dort gewohnt werden, andererseits möchten die Pendler Autos hier hinstellen. Also, wir müssen immer die verschiedenen Interessen abwägen.

### Im Rahmenplan für das Sanierungsgebiet Vormstegen

wird auch der Hafenrand mit einbezogen. Unter anderem soll eine Terrasse zur Krückau führen.

Das ist immer noch vorgesehen im Rahmen der Umgestaltung des Hafens. Die Freiflächenplanung sieht auch eine Abterrasse zur Krückau hin vor, die dann auch temporär überfluten kann. Am Nordufer soll außerdem eine Parkanlage entstehen. Die Grundidee war, dass man die Krückau wieder mehr erkennbar macht und wieder mehr ins Bewusstsein holt. Elmshorn wendet sich nicht ab vom Wasser, sondern jetzt künftig mehr zum Wasser hin und man öffnet es. Wir werden die Krückau und den Hafen nicht groß machen. Das geht nicht, weil dieser sonst noch mehr verschlickt. Die Verschlickung werden wir auch nicht wegbekommen. Sondern wir müssen damit leben, wir müssen sie nutzen und gestalten. Und da haben die Freiflächenplaner eine Idee entwickelt, an der wir jetzt konkret arbeiten, eben auch, dass man praktisch auch abtufen sitzen kann und dann aufs Wasser und auf die Stadt schauen kann. Und natürlich stellen wir uns alle eine Gastronomie in der Umgebung vor. Pläne gibt es viele, wir müssen sie jetzt nur zur Realisierung bringen.

### Eine letzte Frage: Und wo verbringt der Bürgermeister gern eine kurze Auszeit?

Da gibt es viele Orte. Weil ich in dieser Stadt aufgewachsen bin, habe ich natürlich verschiedenste Lieblingsorte. In meiner Jugend waren es andere Plätze, als es jetzt sind. In der Mittagspause gehe ich gern an der Krückau längs, hinten bei Hayunga. Und wenn man sich dann auf die Bank setzt, komme ich sehr schnell zur Ruhe. Da guckt man links und sieht die Käpten-Jürs-Brücke mit den Gebäuden von Peter Kölln – ein unglaubliches Panorama mitten in der Stadt. Und wende ich mich nach rechts, dann sehe ich in die Weite. Einmal stand da mitten im Wasser ein Fischreier und wartete auf Beute. Diese Idylle ist unglaublich. Und dass zwei Minuten aus einer belebten Innenstadt hinaus.

## Impressum

**Redaktionsleiter** (verantwortlich):  
Gerrit Bastian Mathiesen  
Jan Schönstedt  
Tel. 0 41 01 / 5 35-6100  
Fax 0 41 01 / 5 35-6106

**Redaktion:**  
Tel. 0 41 01 / 5 35-6220  
Fax 0 41 01 / 5 35-6106  
E-Mail: sonderthemen@a-beig.de

**Verteilung:**  
Tel. 0 41 01 / 5 35-6263  
Fax 0 41 01 / 5 35-6266

**Kunden-Service:**  
Leserservice:  
Tel. 0800 / 2050 7400\*  
Fax 0800 / 2050 7401\*

Anzeigenservice:  
Tel. 0800 / 2050 74 04\*  
Fax 0800 / 2050 74 05\* \*gebührenfrei

**Anzeigenleitung** (verantwortlich):  
Marco Steinke  
Tel. 0 41 01 / 5 35-6200  
Fax 0 41 01 / 5 35-6206

**Mediaberatung:**  
Anzeigenabteilung  
Tel. 0 41 01 / 5 35-6201  
Fax 0 41 01 / 5 35-6206

### A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG

Damm 9-19, 25421 Pinneberg, Fax 0 41 01 / 5 35-6206,  
E-Mail: anzeigen@a-beig.de

Geschäftsführer: Paul Wehberg

Im Verbund von **shz** das medienhaus

# WIR SIND DIE PLANER!

Wir suchen **HÄUSER**  
die wir mit **KÜCHEN**  
zu **Sonderpreisen**  
ausstatten dürfen.

bis zu  
**50%** auf alle  
Küchen  
**0% FINANZIERUNG**



Unter Einhaltung aller Hygiene-Vorschriften!



### An Bauherren und Renovierer

Wir möchten Sie informieren: Uns ist es gelungen, weitere Lieferanten in unserer stark vergrößerten Küchenabteilung aufzunehmen. So können wir Ihnen eine noch größere Auswahl an innovativen Ideen und Lösungen bieten. Ihr Vorteil: Wir konnten bei der Küchenindustrie hohe **Sonderkonditionen** für neu zu planende Küchen vereinbaren, die wir direkt an Sie weitergeben werden. Wie bisher gilt: **Wir suchen Häuser und Wohnungen, die wir mit Küchen zu Sonderpreisen ausstatten dürfen.** Abruf in 2021/2022. Pläne für Ihre Handwerker sofort. Einen **Planungstermin** für Ihre Traum-Küche erhalten Sie in unserer Planungsabteilung unter **Telefon 04121-3880.**

Ihre Planer

**Kostenloses**  
**Küchen-**  
**Aufmaß**

Groß-Auswahl in der Wohn-, Polster-, Schlafzimmer- und Küchen-Abteilung

**Möbel Heinitz**

Ihr Einrichtungshaus

Elmshorn Holstenstraße 11

Öffnungszeiten durchgehend: Mo.-Fr.: 8.30-18.30 Uhr · 1. Sa. im Monat: 10-16 Uhr · Sa. 10-14 Uhr  
Telefon 04121-3880 · Noch mehr Vorteile im Internet: [www.heinitz.de](http://www.heinitz.de)

# „Hoffentlich verlässt uns die Grippe bald“

Die Spanische Grippe hielt vor rund 100 Jahren die Welt in Atem / Auch in Elmshorn hinterließ die Epidemie ihre Spuren

**W**enn in der Zukunft wieder eine Pandemie die Welt fest im Griff haben sollte, hätten es Rechercheure leichter. Seit dem Auftauchen des Corona-Virus zum Jahreswechsel 2019/2020 wurde und wird täglich sehr ausführlich berichtet – weltweit. Haargenau kann verfolgt werden, wo es begann und wo und wie es hoffentlich bald enden wird.

Ganz im Gegensatz zu der Spanischen Grippe, die zwischen 1918 und 1920 rund um den Erdball schätzungsweise 50 Millionen Menschen das Leben kostete. Aus verschiedenen Quellen wird berichtet, dass allein im Deutschen Reich in diesem Zeitraum bis zu 500.000 Menschen an der Spanischen Grippe gestorben sein sollen. Umso mehr verwundert es heute, dass in den damaligen Zeitungen kaum etwas zu lesen war.

Die dramatischen Ereignisse zum Ende des Ersten Weltkriegs und die damit verbundenen politischen Wirren dominierten die Berichterstattung. Eines weiß man aber ziemlich sicher, die Spanische Grippe hatte nicht in Spanien ihren Ursprung, sondern vermutlich in Kansas/USA und wurde von den amerikanischen Soldaten mit dem Eintritt in den Ersten Weltkrieg 1917 nach Europa gebracht.

Dort verbreitete sich das Virus rasend schnell an der Front. Heimaturlauber brachten die ansteckende Krankheit mit nach Hause

und schließlich schaffte die Pandemie es auch in die Berichterstattung in den Elmshorner Nachrichten. Allerdings fast nur als kleine Meldungen im Innenteil der Zeitung.

te Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, da 1898 die Pest auf dieselbe Weise begann wie diese Krankheit. Die Bevölkerung wird angeraten, alle Zimmer gut zu lüften und oft in die frische Luft zu

Hälfte der Kinder und schließlich wurde auch der Klassenlehrer auf das Krankbett geworfen. Man rechnet mit dem warmen Sonnenschein als stärkstem Vertreter der Seuche.“

Aber, „die Grippe scheint Elmshorn noch nicht verlassen zu wollen. Täglich finden noch zahlreiche Krankmeldungen statt. Durch die Grippe ist der Allgemeinen Ortskrankenkasse bisher eine Mehrausgabe von über 10.000 Mark erwachsen. Hoffentlich verlässt uns die Grippe bald auf Nimmerwidersehen“, ist am 1. August 1918 zu lesen.

Nachdem die erste Welle der Pandemie noch einigermaßen glimpflich verlief, entwickelte sich die zweite Welle ab Herbst heftiger. Auffallend viele junge Menschen waren betroffen. In den zahlreichen Familienanzeigen wurden neben den im Krieg gefallenen Männern auch zunehmend Kinder und junge Menschen betrauert, die „nach kurzer, schwerer Krankheit“ gestorben waren. Eine Elmshorner Familie verlor innerhalb weniger Tage drei ihrer Kinder.

Die zweite Welle der Pandemie nahm eine Dimension an, die auch das Reichsgesundheitsamt in Berlin auf den Plan rief. Am 21. Oktober 1918 ist zu lesen: „Nachdem die Grippe im Juni und Juli wesentlich zurückgegangen war, hat sie im Laufe des Oktobers wieder stark zugenommen. Die Zunahme erstreckt sich über das ganze

Reichsgebiet. Die Krankheit ist diesmal mit schwereren Erscheinungen verbunden als vormem. Besonders bei jüngeren Personen verläuft die Krankheit ziemlich heftig.“

Neben Verhaltensregeln und Hygienemaßnahmen wird unter anderem empfohlen, mit Salzwasser zu gurgeln. Über eine Maskenpflicht ist in den kurzen Meldungen nichts zu lesen. In Amerika gab es diese.

Per Polizeierlass wurde schließlich das öffentliche Leben in Elmshorn stark eingeschränkt. „Die Krankmeldungen sind dauernd am Steigen begriffen. Aus diesem Grunde hat die Polizeibehörde alle Veranstaltungen verboten. (...) Heute wurden auch die Schulen vorläufig geschlossen, bis weitere Anweisungen der Regierung in Schleswig kommen. In Erwägung gezogen wird auch, den Gottesdienst in der Kirche so lange einzustellen, bis die schlimmste Gefahr vorüber.“ (EN, 21. Oktober 1918)

Selbst die Elmshorner Nachrichten mussten ihre Leserschaft um Verständnis bitten, weil Mitarbeiter und Austräger an der Spanischen Grippe erkrankt waren.

Am 3. November wurde das Polizeiverbot zum Besuch von Theatern, Kino und Versammlungen aufgehoben. Die höheren Schulen hatten ihren Unterricht wieder aufgenommen. Die Volksschule durfte etwas später wieder mit dem Unterricht beginnen. Nur die „Abhaltung von Tanz-

lustbarkeiten“ war noch strengstens untersagt. Als auch hierfür Ende November 1918 wieder die Genehmigung erteilt wurde, bestand die Anzeigenseite fast nur aus Ankündigungen für Bälle.

Der zweiten Pandemie-welle folgte noch eine dritte, die aber nicht mehr so mas-



Nach der zweiten Welle wurden die Beschränkungen des Alltags aufgehoben. Tanzen gehen aber nicht. Diese Anzeige erschien am 11. November 1918. Foto: Elmshorner Nachrichten



4. November 1918: Die Schutzmaßnahmen werden wieder aufgehoben. FOTO: EN

Am 26. Mai 1918 war folgende Meldung in den Elmshorner Nachrichten zu lesen: „Die geheimnisvolle Krankheit in Spanien. Madrid, 28. Mai. Viele Theater bleiben geschlossen, da das Personal an einer unerklärlichen Krankheit leidet. Der Dienst auf den elektrischen Bahnen ist gestört, da die meisten Beamten angesteckt sind. Die Ärzte raten an, ers-

gehen. Öffentliche Vergnügungen werden so gut wie nicht besucht. Man vermutet, dass der König angesteckt wurde, als er gestern in der Schlosskapelle dem Gottesdienst beiwohnte.“

Das Influenzavirus A/H1N1 war angekommen. Allerdings waren die Ausmaße wohl noch nicht so groß, dass die Zeitungsredakteure mehr als kleine Meldungen verfassten.

So zum Beispiel am 16. Juli 1918: „Von der Grippe werden ständig noch weitere Menschen befallen. Täglich hört man von Neuerkrankungen, die teilweise leichter, zum Teil aber auch schwerer Natur sind. In einzelnen Klassen der Bismarckschule haben schon über die Hälfte der Schüler die Krankheit gehabt. Auch im benachbarten Hainholz tritt die Grippe stark auf. In einer Schule fehlen über die

\* Vorbeugungsmittel gegen die Grippe. Von ärztlicher Seite wird mitgeteilt, daß ein praktisches Vorbeugungsmittel gegen die Übertragung der gefährlichen Krankheit tägliches Gurgeln mit einer Mischung von Wasser und zwei Teelöffeln Wasserstoffsuperoxyd oder essigsaurem Tonerde sich empfiehlt.  
Die Grippe-Epidemie nimmt leider noch ständig zu. Die Krankenmeldungen sind dauernd im Steigen begriffen. Aus diesem Grunde hat die Polizeibehörde alle Veranstaltungen verboten. Infolgedessen war gestern in Elmshorn ein stiller Sonntag. Heute wurden auch die Schulen vorläufig geschlossen, bis weitere Anweisung von der Regierung in Schleswig kommt. Es bleibt wohl ohne Zweifel, daß auch die Fortbildungsschulen geschlossen werden müssen. Damit geht Hand in Hand die Uebung der Jugendwehr, deren Zusammenkünfte wohl ebenfalls verboten werden. In Erwägung gezogen wird auch, den Gottesdienst in der Kirche so lange einzustellen, bis die schlimmste Gefahr vorüber ist. Unter das Verbot fallen auch die Gefangenen der Liebertafel und des Kirchendoms.

19. Oktober 1918: Die Polizeibehörde verbietet Veranstaltungen und sorgt für die Schließung der Schulen. FOTO: EN

Habe Hamburg-Altona gebracht hat, um es dort zu verkaufen.  
Die Grippe hat auch in dem Personal unseres Blattes sehr empfindliche Wunden gerissen. Eine Anzahl Anzeigen konnte nicht mehr fertiggestellt und mußte bis Montag zurückschickelt werden. Rechtzeitiges Aufgeben der Anzeigen am Tage vorher, ist in dieser Zeit noch notwendiger als früher.  
Auch von unseren Zeitungsbeden fehlen mehrere. Einige Bezirke mußten durch Aushilfskräfte besorgt werden. Unsere Leser bitten wir, im Hinblick auf die angeführten Gründe Rücksicht zu üben, wenn hier und da die Zustellung unseres Blattes zu wünschen übrig läßt.  
Elmshorner Nachrichten.

19. Oktober 1918: Auch die Mitarbeiter der Elmshorner Nachrichten bleiben nicht von der Spanischen Grippe verschont. Foto: EN

**morgen schöner wohnen**

**Deine Zimmerdecke mit Beleuchtung, so individuell wie du selbst!**

Gestaltet nach deinen Wünschen, schnell und sauber installiert und mit perfekter Oberfläche. Erlebe deine Decke neu und entdecke den Weg zur perfekten Zimmerdecke mit Beleuchtung. Bequemer und sauberer Einbau, volle Gestaltungsvielfalt dauerhaft schön und ohne Wartung (Die Decke brauchst du nie wieder zu streichen).

Deshalb sind Plameco Spanndecken so beliebt und das schon seit 1982.

**Mach jetzt mehr aus deinem Zuhause.**

Wir beraten dich! Telefonisch, in unserem Spanndecken-Musterhaus in Sparrieshoop oder bei dir zu Hause - unverbindlich und kostenlos!

**Plameco Elmshorn**  
Rostock-Koppel 5  
25365 Sparrieshoop  
04121 275 40 80  
schoene-decken.de

- ✓ Decke und Licht nach Wunsch
- ✓ Schnell und sauber vom Profi montiert
- ✓ Ohne Abriss der alten Decke
- ✓ Toller Look, der ohne Wartung dauerhaft schön bleibt
- ✓ Große Möbel können stehen bleiben
- ✓ Dauerhaft farb- und UV-beständig
- ✓ feuchtigkeitsbeständig
- ✓ Ideal für alle Räume im Haus

**Perfekte Decke mit individueller Beleuchtung!**

**Ruf uns einfach an:**  
☎ 04121 275 40 80

**Meyer's Kühlerservice**  
Wir sorgen für die Kühlung.

Meyer's Kühlerservice  
Inh. Detlef Meyer  
Klaus-Groth-Promenade 17  
25335 Elmshorn

Tel. 04121 239017  
Mobil 0171 5242957  
www.radiator-gmbh.de  
Meyer.radiator@t-online.de

**Dührsen**  
Immobilien  
Globalservice

SCHLOSSNOTDIENST • EINBRUCHSCHUTZ  
Tel.: 04121 / 80 74 88 • Fax: 80 74 99 • Mobil 0171 / 6 84 25 07  
ig-service@live.de • www.immobilien-global-service.de

**Auto-Pflegeservice Riewesell**

NANO-VERSIEGELUNG • POLIEREN • WACHSEN • INNENREINIGUNG

seit 1991

Inh. Kole Gjoka  
Gerlingweg 88  
25335 ELSHORN  
Tel./Fax 04121-847 34  
Mobil 0171-94 19 738  
Mail kole.gjoka@t-online.de  
www.auto-pflegeservice-riewesell.de

Pflege schafft mehr Wert!

**Blühende Pflanzen aus Sibirien!**

Lassen Sie Ihr Zuhause aufblühen.  
Wir führen ein breites Sortiment an Pflanzen für den Garten, Balkon und Terrasse in bester Gärtnerqualität.  
Fachmännische Beratung gehört bei uns zum Service!

**PFLANZEN CENTER Sibirien**

Tel. (0 41 21) 8 32 57 Elmshorn-Nord

# Ein Slogan erobert die Stadt

„Elmshorn.Supernormal“ ist mittlerweile supernormal

**E**lmshorn. „Supernormal.“ – Mit diesem Slogan machte die Stadt Anfang 2017 auf sich aufmerksam, und das nicht nur innerhalb Schleswig-Holsteins, sondern bundesweit. Der neue Slogan samt kräftig rosafarbenem Logo polarisierte. Mehr als 70000 Euro hatte sich die Verwaltung die Kampagne kosten lassen. Das „supernormale Elmshorn“ schafft es sogar bis ins Fernsehen: Die Satire-Sendung „Extra drei“ knöpft sich den Slogan vor – unter der Rubrik „Der Irrsinn der Woche“.



Die Flaggen auf dem Rathausvorplatz zeigen es: Elmshorn.Supernormal.

Foto: Marianne Meißner

Was ist eigentlich supernormal? „Die Marke ist „außergewöhnlich“, sagt Elmshorns Bürgermeister Volker Hatje. „Welche Stadt stellt schon ihre Normalität

in den Vordergrund?“ So sei es für die Bürger völlig normal, dass in Elmshorn alles eingekauft werden kann, dass man mit dem Auto überall

„Hier kann jeder ein normales Leben führen. Es gibt eben nicht das eine Highlight in dieser Stadt, sondern die Vielfalt der verschiedenen Themen ist es“, so Volker Hatje.

ersten Mal in der Geschichte bekommt die Stadtverwaltung Elmshorn damit ein einheitliches Erscheinungsbild“, sagt er. Das neue Design, das von der Kieler Agentur „boy | Strategie und Kommunikation“ entwickelt wurde, ist auf städtischen Briefbögen und Visitenkarten genauso zu sehen sein wie in Flyern, Broschüren und auf den Dienstwagen.

Inzwischen ist das auffällige Logo nicht mehr aus der Stadt wegzudenken. Und immer mehr Organisationen und Unternehmen nutzen die Marke „Elmshorn.Supernormal“.

„Mit unserem einzigartigen, provokanten Claim haben wir Elmshorn erfolgreich in überregionalen Medien platzieren können. Damit konnten wir der Stadt innerhalb der Metropolregion Hamburg zu einem hohen Bekanntheitsgrad verhelfen“, sagt Bürgermeister Volker Hatje. *pe*



Beliebt: Der Liegestuhl mit dem einprägsamen Supernormal-Elmshorn-Slogan.

Foto: Marianne Meißner

## FULFILLMENT MAIL + MARKETING GmbH

seit 1989

### Post aus „Sibirien“ in die ganze Welt

Als Druckdienstleister für Geschäftskunden produzieren und versenden wir sämtliche Kundenkommunikation – vom Printmailing bis zur Tagespost.

Inside Fulfillment  
Mail+Marketing GmbH



Portooptimierung, Layouterstellung, Programmierung oder Druck – ein Team von 48 Spezialisten sorgt dafür, dass Ihre Kampagne erfolgreich umgesetzt wird.



Herzlichen Glückwunsch,  
**ELMSHORN!**  
Auf die nächsten  
880 Jahre.

Bei Fragen steht Ihnen gerne Frau Anja Frey (frey@mail-marketing-service.de) oder Herr Patrick Richter (richter@mail-marketing-service.de) zur Verfügung.  
Tel. 04121 8629 • www.mail-marketing-service.de

# „Das ist schon ein Halbtagsjob“

Bürgermeister Andreas Hahn ist seit Juni 2018 im Amt / Türen öffnen, vermitteln, helfen

Andreas Hahn ist sportlich. Trep-  
pensteigen statt  
Fahrstuhl fahren  
ist für Elmshorns Bürger-  
vorsteher Programm. Auf dem  
Weg zum Büro passiert er  
die Galerie seiner Vorgänger,  
irgendwann wird auch sein  
Porträtbild dort aufgehängt  
sein. Sein Büro liegt auf  
demselben Flur, auf dem  
auch Bürgermeister Volker  
Hatje seine Räumlichkeiten  
hat.

Andreas Hahn ist seit dem  
22. Juni 2018 Bürger-  
vorsteher der Stadt Elmshorn  
und steht im Rang über dem  
Bürgermeister. „Dass diese  
Positionierung, diese Auf-  
gabenstellung nicht bei allen  
geläufig ist, das merke ich  
jeden Tag. Ich möchte bei  
allen Anliegen rund um die  
Stadt Elmshorn helfen, wenn  
es Probleme gibt. Ich treffe  
zwar keine Entscheidungen,  
kann jedoch Türen öffnen,  
vermitteln und helfen“, er-  
zählt Andreas Hahn. Deshalb  
sind für ihn die wöchentlichen  
Bürgersprechstunden, die  
jeweils montags vormittags  
nach vorheriger Anmeldung  
angeboten werden, sehr  
wichtig. Allerdings ist aktuell  
der Kontakt zu den Bürgern  
aufgrund der Corona-Pandemie  
etwas eingeschränkt.

„Ich habe inzwischen  
einen ganz guten Überblick  
über die Dienststellen hier



Auf dem Weg zum Büro passiert er die Galerie seiner Vorgänger: Bürgermeister Andreas Hahn.

Foto: Marianne Meißner

in der Verwaltung, und kann  
bei vielen Punkten, die  
manchmal ganz leicht zu  
lösen, aber manchmal auch  
äußerst schwierig sind, als  
Mittler die Wünsche der  
Bürgerinnen und Bürger zu-  
frieden stellen. Das ist sehr  
zeitaufwendig und davon  
bekommt nie einer etwas  
mit, außer dem Betroffenen  
selbst. Und es ist aber eine  
zufriedenstellende Aufgabe,  
wenn man etwas geschafft  
hat“, so Hahn.

Das Amt des Bürger-  
vorstehers ist ein Ehrenamt,  
das sehr viel Zeit verschlingt.

„Für mich ist es schon ein  
Halbtagsjob. Aber der  
Arbeitseinsatz hängt natür-  
lich von der Person des  
Bürgervorstehers ab. Bei mir  
selbst ist es schon eine ganze  
Menge“, sagt der 1947 in  
Elmshorn geborene Andreas  
Hahn. Der Elmshorner ist  
bekannt, wird aber selten auf  
der Straße angesprochen.  
Aber auf Veranstaltungen  
dürfte er viele interessante  
Gespräche führen, so Hahn.

Gesellschaftliches Engage-  
ment ist Andreas Hahn  
sehr wichtig. Er selbst ist  
seit 1974 in der Kommunalpoli-

tik aktiv. Trotzdem bleibt  
noch genügend Zeit, um  
seinen großen Hobbys nachzu-  
gehen. „Ich spiele seit vielen  
Jahren Tennis im Lawn  
Tennis Club und mache gern  
größere Fahrradtouren, bei  
denen mich meine Frau be-  
gleitet“, berichtet er. Die  
Fahrradhalterung an seinem  
Auto lässt er immer ange-  
baut. „Gelegentlich mache  
ich dann das Fahrrad fest,  
fahre irgendwohin und  
mache von dort aus Touren,  
weil ich hier in der Um-  
gebung wirklich jeden Stein  
kenne.“

## DAVID'S ECK

NEU! belegte Brötchen & leckere Snacks  
von Stadtbäckerei Sedemund  
gekühlte Getränke, Spirituosen, Süßigkeiten

Schulstr. 68 · 25335 Elmshorn · Tel. 0 41 21 / 33 69  
Das Fachgeschäft für Tabakwaren, -zubehör und Zeitschriften.  
Mo-Sa ab 6 Uhr geöffnet.

### Unsere Stärken:

- Elektroinstallationen aller Art
- Altbau-Sanierung – Bäder und Küchen
- Hausgeräte-Kundendienst sämtlicher Fabrikate
- Antennenbau – Kabelanschlüsse – Satellitenanlagen
- EDV-Netzwerke ● Telefonanlagen
- Elektromaterial-Verkauf – umfangreiches Lagerangebot
- Solarstrom ● E-Mobilität

Mo. bis Do. 7.30 bis 17.00 Uhr, Fr. 7.30 bis 16.00 Uhr

**ELEKTRO-FELDT**

MEISTERBETRIEB

ELMSHORN

Gärtnerstraße 10, Zufahrt über Lornsenstr.  
25335 Elmshorn  
Telefon (0 41 21) 1 01 79  
Fax (0 41 21) 2 24 54  
www.elektro-feldt.de  
E-Mail: info@elektro-feldt.de

### Wing Computer GmbH

Kurt-Wagener-Str. 2 · 25337 Elmshorn  
Telefon: 04121/66000  
E-Mail: info@wing-computer.de  
Internet: www.wing-computer.de

www.semmelhaack.de

# 880 JAHRE

## WIR GRATULIEREN!

In Elmshorn zu Hause - seit über 40 Jahren!

Wir gratulieren zum 880. Geburtstag! Als Geburtsstadt des SEMMELHAACK Wohnungsunternehmens liegt uns Elmshorn besonders am Herzen.

Wir freuen uns, dass wir mit unserem Wohnungsbau und der Vermietung in dieser schönen Stadt einen Beitrag für attraktiven Wohnraum leisten können.

WOHNUNGSUNTERNEHMEN

## Eigentumswohnung? Einzelhaus? Altbau?

### Wir helfen Ihnen weiter.

FINDEN. FREUEN. FINANZIEREN.

Ihr ImmobilienZentrum im Herzen von Elmshorn.

Torben Kräatz  
ImmobilienZentrum  
Telefon 04121 / 292631

UNSER SERVICE

- Kostenfreie
- Marktpreiseinschätzung
- Beschaffung sämtlicher für den Verkauf notwendiger Unterlagen
- Erstellung Energieausweis
- Grundrisserstellung
- Drohnenaufnahmen u. v.m.

WIR SUCHEN

laufend für vorgemerkte Suchkunden:

- Einfamilienhäuser
- Doppelhaushälften
- Reihenhäuser & Eigentumswohnungen
- Baugrundstücke – gerne auch mit Altbausubstanz in Elmshorn & Umgebung.

Jürgen Luchau  
ImmobilienZentrum  
Telefon 04121 / 292632

Profitieren Sie von unserer Erfahrung! ... Sprechen Sie uns an!

Damm 6 · Elmshorn · Telefon 04121 / 292630

Vor Ort, wo Sie uns brauchen.

Anzeige

Zeit für Haar, Haut und Seele

Wer bewusst und naturnah leben möchten, sollte die Kraftquelle natur kennenlernen. „Wir sind seit mehr als 35 Jahren Profis im Färben mit Pflanzenhaarfarben und schützen in jeglicher Form Haut, Haar und Natur vor schädlichen Stoffen. Wir betrachten jeden Menschen ganzheitlich.“ so Inhaberin **Melanie Böing**.

Genießen Sie in ruhiger Atmosphäre eine Auszeit vom Alltag!  
Ein Naturgarten inkl. Flusslauf und die Terrasse lädt Kunden zum Verweilen ein.  
Bürsten- und Kopfmassage, intensive Beratung zur Haar- und Hautgesundheit sowie der passende Schnitt zu jeder Persönlichkeit gehören dazu,  
Hier finden nicht nur Ihre Haut und Ihr Haar die ersehnte Entspannung – auch Sie tanken Ihre Reserven wieder auf!

Liliencronstr. 7 · 25336 Elmshorn · T. 04121-62229 · www.naturfriseurin.de

# Das sind Elmshorns Ehrenbürger

Von Bismarck bis Klaus Pannen – sieben Männer erhielten bisher für ihre Verdienste um die Stadt die Ehrenbürgerrechte

**Fürst Otto von Bismarck** wurde am 1. Juli 1895 Ehrenbürger der Stadt Elmshorn. Damit folgte die Stadt anderen Städten, die Bismarck zu seinem 85. Geburtstag die Ehrenbürgerschaft schenkte. Von Bismarck wurde am 1. April 1815 geboren. Seine Eltern waren Ferdinand von Bismarck und Wilhelmine. Am 21. März 1871 wurde Bismarck in den Fürstenstand erhoben und zum ersten Reichskanzler des neu gegründeten Deutschen Reichs ernannt. Elmshorn hat von Bismarck vom Zug aus gesehen. Er starb am 30. Juli 1898.

**Konrad Struve** wurde am 15. September 1869 in Kaschau bei Neustadt geboren. Wie sein Vater wurde er Lehrer und war bis 1936 Rektor an der Hafenschule. Struve machte sich sehr um die Heimatforschung verdient. Er veröffentlichte von 1935 bis 1956 eine Hefreihe, die sich mit der Elmshorner Geschichte befasste. Die Sammlung wird im Konrad-Struve-Haus ausgestellt. Struve wurden am 15. September 1952 die Ehrenbürgerrechte verliehen. Er starb am 5. November 1957.

**Paul Junge** war mehr als 50 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Elms-



Fürst Otto von Bismarck



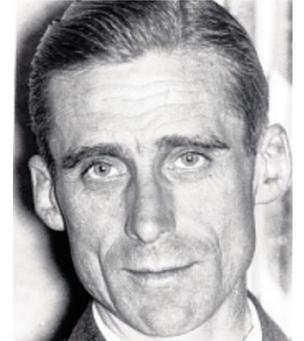
Konrad Struve



Paul Junge



Hermann Weyl



Fritz Thiedemann

horn, davon stand er 26 Jahre lang der Elmshorner Wehr als Wehrführer vor und war auch längere Zeit Kreiswehrführer und wurde später zum Ehrenwehrführer ernannt. Paul Junge wurde am 9. November 1876 als Sohn des Färbermeisters und Mitbegründers der Elmshorner Wehr, Otto Junge, geboren. Die Ehrenbürgerschaft wurde ihm am 9. November 1954 verliehen. Paul Junge starb am 30. Oktober 1959.



Boje Christian Steffen

**Hermann Weyl** erhielt am 17. November 1955 die Ehrenbürgerrechte. Er wurde am 9. November 1885 in Elmshorn geboren und ließ schon früh sein mathematisches Talent erkennen. Von 1917 bis 1923 arbeitete Weyl mit an der Relativitätstheorie, die Albert Einstein aufgestellt hatte. 1918 veröffentlichte er sein richtungweisendes Werk: Raum, Zeit und Materie. Weyl missbilligte das Hitler-Regime und wanderte in die USA aus. Bis 1951 lehrte er an der Princeton-Universität. Die Verbindung zu Elmshorn hatte er nie aufgegeben. Weyl starb am 8. Dezember 1955 in Zürich.

**Fritz Thiedemann** wurde am 3. März 1918 geboren und ritt seit seiner frühesten Kindheit. 1949 siedelte der

Dithmarscher nach Elmshorn über und arbeitete als Gestütsbuchleiter beim Holsteiner Züchterverband. Er gewann fünf Mal das Deutsche Springderby, bei den Olympischen Spiele 1952, 1956 und 1960 gewann er Bronze- und Goldmedaillen und wurde am 29. Juli 1956 zum Ehrenbürger ernannt. Am 8. Januar 2000 verstarb Elmshorns Reiterlegende in seinem Heimatort Heide an den Folgen einer Lungenentzündung.

**Boje Christian Steffen**, am 10. April 1924 geboren, war Elmshorns Mister Kultur. 1948 übernahm er die Buchhandlung Hellmann und verkaufte bereits zwei Jahre später Karten für das Stadttheater. Weitere zwei Jahre später wurde Steffen zum ehrenamtlichen Ge-

schaftsführer der Theatergemeinschaft gewählt. Bis Ende 1997 blieb er Geschäftsführer. Er bereicherte das Kulturleben auf Klostersande. Als Dank für seine Arbeit verlieh die Stadt Elmshorn Boje Christian Steffen am 10. April 1994 die Ehrenbürgerwürde. Er verstarb 25. Februar 2008.

**Klaus Pannen** ist bislang der letzte Elmshorner, der am 9. August 2019 die Ehrenbürgerwürde erhielt.



Prof. Klaus Pannen

Pannen wurde 1952 in Elmshorn geboren. Wie tief der Insolvenzanwalt und Honorarprofessor an der Kieler Uni mit seiner Heimatstadt verwurzelt ist, zeigt sein großes Engagement zum Wohle der Mitbürger. Klaus Pannen unterstützte maßgeblich die Sanierung des Elmshorner Stadttheaters mit einer hohen Geldsumme, engagierte sich für die Schiffe Klostersande und Ewer Gloria, bringt sich im Ruderclub, dem Kunstverein, dem DLRG, der Barmstedter Schlossinsel und der Pinneberg Drostei ein. Sammelte Geld für den Erwerb einer neuen Orgel für St. Nikolai und nicht zuletzt die Schüler der Bismarckschule haben in ihm mit der Professor-Klaus-Pannen-Stiftung einen großen Förderer. *pe*

Aus Liebe zum Leben /





## Tradition trifft Tradition

Unser Lindenpark begann seine traditionsreiche Geschichte am 15. Mai 1896 als erstes Krankenhaus in Elmshorn. Später kam eine Schwesternschule hinzu und das Haus verfügte kurz vor dem Weltkriegsbeginn über 140 Betten. Später wurde die Kapazität auf 325 Betten erweitert und das Krankenhaus zog 1988 in die Agnes-Karll-Allee um.

Seit dem 1. September 1989 findet man in der Esmarchstraße den Lindenpark als stationäre Pflegeeinrichtung mit 160 Plätzen für Seniorinnen und Senioren. Neben der Kurzzeitpflege und vollstationären Pflege bieten wir auch gerontopsychiatrische Pflege in Wohngruppen an.

In unserem Haus arbeiten 108 Menschen und selbstverständlich bilden wir auch aus. So schaffen wir eine gute Perspektive für junge Menschen.

Wussten Sie im Übrigen, dass die Johanniter auch über 1.000 Jahre Pflgetradition verfügen? Nein? Dann erzählen wir Ihnen gern mehr dazu. Wir freuen uns auf Sie!

Sie haben Fragen zum Wohnen im Alter, suchen einen neuen Arbeitgeber oder möchten eine Ausbildung machen? Dann schauen Sie doch einfach einmal vorbei!



## JOHANNITER

Seniorenresidenz Lindenpark  
Esmarchstr. 22/24 · 25335 Elmshorn  
Telefon: 04121 809-0 · info-elmshorn@jose.johanniter.de  
www.johanniter.de/senioren/elmshorn

Foto: Martin Bühler

# Elmshorn wächst und wächst

Wohnen im Stadtgebiet wird immer beliebter / Bauplätze hingegen fehlen

In den vergangenen zehn Jahren stiegen die Einwohnerzahlen kontinuierlich an. Im Januar 2011 zählte Elmshorn 49.564 Einwohner, zehn Jahre später sind es 52.169 (Stand Dez. 2020). Die 50.000er Marke wurde im Jahr 2015 geknackt, in diesem Jahr registrierte das Einwohnermeldeamt ein Plus von 1031 Bürgern.

Ein Grund für diese Steigerung war unter anderem auch die Flüchtlingswelle. Bis 2013 war die Zahl der Flüchtlinge, die nach Elmshorn kam, relativ gering. 2011 waren es sieben, 2012 bereits 32 und 2013 dann 56. 2014 kamen bereits 138 Flüchtlinge nach Elmshorn, das Rekordjahr war bislang aber 2015 – es kamen 545 Flüchtlinge. 2016 ist der Zustrom wieder abgeflaut – Elmshorn wurden nur 224 Menschen zugeteilt.

„Obwohl keine exakte Statistik bezüglich der verzogenen, oder in Einzelfällen auch verstorbenen Schutzsuchenden geführt wird, sind 80 bis 85 Prozent aller der Stadt zugewiesenen Schutzsuchenden, die eine dauerhafte Bleibe in unserer Stadt gefunden haben“, sagt Ralf Behn, Leiter des Amtes für Soziales.

Mit den steigenden Einwohnerzahlen wird auch der



An der Kolberger Straße entsteht derzeit ein neues Wohnquartier. Bauherr ist Wohnungsgenossenschaft Adlershorst. Foto: pe

Bedarf an Wohnraum immer größer. Doch hier stößt Elmshorn langsam an seine Grenzen. Wohnen im Stadtkern wird immer beliebter, aber Bauplätze für Ein- und Mehrfamilienhäuser im Gegensatz dazu rar. Es gibt auch noch ein weiteres Problem.

„Die Verdichtung im Innern, die wir in den letzten Jahren erfahren haben, führt dazu, dass mehr Menschen in den Städten sind. Gleichzeitig entsteht dadurch aber auch mehr Mobilität, über die wir uns Gedanken machen müssen. Wir werden immer urbaner. Und das ist auch der Sprung zu einer großen Mittelstadt“, sagt Bürgermeister Volker Hatje. Die meisten Mittelstädte in Schleswig-Holstein haben

um die 30.000 Einwohner, die kreisfreien Städte und die großen Städte zwischen 80.000 bis 100.000 oder noch mehr Einwohner.

„Und wir stecken mit 52.000 Einwohnern genau in der Mitte. Das ist unser eigentliches Problem. Wir haben uns Projekte vorgenommen, die für große Städte, wie zum Beispiel Neumünster, Lübeck oder Flensburg, wirklich schon eine Herausforderung sind. Die müssen wir hier mit unserer Gesamtinfrastruktur bewältigen“, sagt Hatje.

Als die Stadt Ende des 19. Jahrhunderts geplant wurde, war man nicht davon ausgegangen, dass einmal mehr als 60.000 Menschen im engeren Umfeld von Elmshorn leben würden. Es

wurde kleiner geplant. Dass es auch anders ging, zeigten die Stadtplaner der Partnerstadt Wittenberge. Die ist während der Zeit der Industrialisierung nach Berliner Vorbild in einer Größenordnung von 60.000 Einwohnern geplant worden, hatte breite Berliner Boulevards bekommen und damit mehr Spielraum für Mobilität.

Beim Thema Mobilität liegt dem Bürgermeister insbesondere der zunehmende Fahrradverkehr am Herzen. Insbesondere die Einrichtung von Fahrradschutzstreifen stellt für ihn eine wichtige Maßnahme dar.

„Wir kommen immer wieder in die Situation, dass unser öffentlicher Raum zu eng ist, um diese modernen Formen darzustellen. Wir müssen immer wieder Kompromisse eingehen. Und das ist das gleiche Thema mit der Außengastronomie. Wir wünschen uns alle mehr Außengastronomie, aber ich brauche dafür auch Räume. Und wenn es eng ist, und die Feuerwehr nicht mehr durchfahren kann, ergeben sich dadurch automatisch Grenzen. Also müssen wir bei den ganzen Umgestaltungen Buttermarkt, Sanierungsgebiet eben diese Räume wieder schaffen und großzügiger denken“, sagt Hatje. *pe*

Herzlichen Glückwunsch an unsere Jubiläumsstadt.  
Seit über 30 Jahren bieten wir vor Ort ein breites Angebot an Mobilität und Bewegung.



**Die Fahrradboerse**

... der bessere Service für's Rad!

www.die-fahrradboerse.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12.30 u. 14-18.30, Sa. 9-13 Uhr  
Langelohe 65 | 25337 Elmshorn | Tel. 04121 764 63



HOF-LADEN

Milch, Rindfleisch,  
Geflügel und Eier  
vom eigenen Hof

Gemüse und andere  
regionale Leckereien  
in großer Auswahl

ASTRID AUE · SANDWEG 74  
25336 KLEIN NORDEDE  
TEL. 01 71 - 1 22 04 60

sh:z  
Redaktionsarchiv -

exklusiv für  
Digital-Abonnenten  
unter www.shz.de

sh:z ...hier zu Hause



Wir erhalten das historische Stadtbild und gestalten mit moderner Architektur.

Herzlichen Glückwunsch Elmshorn!

Fachplaner für

„Barrierefreies Planen und Bauen“

Mitglied im Sonnenhaus Institut e. V.

Dirk Buddelmann · An der Bahn 20 · Elmshorn  
www.db-architekt.de · info@db-architekt.de

Tel.: 04121 / 9 20 38  
Fax: 04121 / 9 25 21

**GANZ  
PERSÖNLICH**



IHR JUWELIER

über  
160  
Jahre

Uhren

Niehus

Alter Markt 14 · 25335 Elmshorn  
Telefon 0 41 21 / 2 13 23

seit 1855 Uhrmachermeister

DESIGNER.RAUSCHMAYER.COM

**880 Jahre Elmshorn**  
Herzlichen Glückwunsch  
Holz - unsere Leidenschaft seit 1753



ONLINE SHOP  
JUNGE-ONLINESHOP.DE

Erfahren Sie mehr:



Holz-Junge GmbH  
Julius-Leber-Str. 4  
25335 Elmshorn  
Tel.: 04121 4878-0  
Fax: 04121 4878-48

www.holz-junge.de



Voßbarg 16  
25336 Klein Nordende  
Telefon: 04121 / 9 39 32  
Telefax: 04121 / 9 24 59  
Mobil: 0170 / 315 55 26  
eMail: info@Borbe-Bau.de  
www.Borbe-Bau.de

**Thorsten Borbe**  
Maurer- und Betonbauermeister



Stephan Braemert

**Dachdeckerei Braemert**

Sanierung Neubau Flachdach Fassaden Bauklempnerei

Bürgermeister-Diercks-Str. 43 · 25336 Klein Nordende  
Tel.: 0 41 21 / 87 05 83 · Fax: 87 05 84 · Mobil: 0 173 / 925 21 71



**PETER HEINE**  
Steinmetzmeister und Gestalter

Rudolf-Diesel-Str. 2 · 25335 Elmshorn  
Telefon: 04121 / 2 54 55 · Fax: 04121 / 2 43 46  
E-Mail: info@heine-steine.de · Internet: www.heine-steine.de

Vorteils-Abo  
anfordern!

www.shz.de/abo  
sh:z ...hier zu Hause

www.shz.de

## Ausflüge rund um Elmshorn

Rund um Elmshorn gibt es jede Menge Interessantes zu entdecken

**W**ie wäre es mit einer Fahrradtour in die Umgebung.

Zum Beispiel auf dem Krückauwanderweg. Entlang an Wiesen, Feldern und durch Wälder führt der Weg bis nach Langeln. Unterweges können Stopp zum Beispiel am Rantzauer See eingelegt werden. Die Schlossinsel mit ihrem Skulpturenpark, dem Schlossgefängnis, der Galerie und dem Museum sind auf jeden Fall einen Besuch wert. Und das auch, wenn einmal kein schönes Wetter im Norden herrschen sollte.

Wer dem Zauber blühender Rosen nicht entgehen kann, ist im Schaugarten der Firma Kordes in Sparrieshoop genau richtig. Zur Rosenblüte ab Juni verwandelt sich das Areal in eine bunte und duftende Oase mit vielen



Eine Fahrradtour entlang des Krückauwanderwegs.

Foto: pe

überraschenden Pflanzideen und Sitzcken. Auch Elmshorn hat einiges zu bieten. Im Liether Gehölz, warten nicht nur schöne Wanderwege, der Butterberg und tolle Spielplatzanlagen auf die Besu-

cher, sondern auch ein vor wenigen Jahren reaktiver Trimmfad. Die Bürgerstiftung Elmshorn hat den alten Pfad mit 20 neuen Geräten ausgestattet und insgesamt 40 000 Euro in das Projekt

investiert. Zuschüsse gab es von der Stadt und vom Land.

An 20 Stationen quer durch den Wald werden jede Menge sportliche Herausforderungen gestellt sowohl für Anfänger als auch durchtrainierte Sportler. Start des Trimm-dich-Pfades ist am Eingang Dünenweg. An den einzelnen Stationen wird anhand von Bildern erklärt, was zu tun ist. Noch mehr Ausflugstipps in die nähere und auch weitere Umgebung von Elmshorn hält die Holsteiner Entdeckerkarte – Elbe und Auenland – bereit.

Die Ausflugsorte werden kurz beschrieben und sind in einer Karte eingezeichnet. Die Faltkarte liegt unter anderem im Elmshorner Rathaus aus und ist beim Verkehrs- und Bürgerverein Elmshorn im Torhaus kostenlos zu bekommen. *pe*



Der Schaugarten der Firma Kordes in Sparrieshoop.

Foto: pe



Der Skulpturengarten auf der Schlossinsel in Barmstedt.

Foto: pe

Mehr  
Lebens-  
qualität –  
dank  
KERSTEN



HÖRGERÄTE  
**KERSTEN**  
MEISTERBETRIEB

„Einfach nur Danke!“



- Meisterbetrieb seit 1950
- Kostenloses Probetragen von Hörsystemen
- Erstklassiger Service
- Professionelle Hausbesuche bei eingeschränkter Mobilität

Mühlenstr. 16 · 25335 Elmshorn · Tel.: 04121 / 88 49 0 · [www.hoergeraete-kersten.de](http://www.hoergeraete-kersten.de)

# Geschichte des Stadtwappens

Es brauchte drei Anläufe, bis das endgültige Emblem gefunden war

Im Laufe seiner 151-jährigen Stadtgeschichte wechselte Elmshorn dreimal sein Wappen. Die große Wappensuche begann 1877. Elmshorn war 1870 vom Flecken zur Stadt erhoben worden. Jetzt müsse auch ein Wappen her, meinte die Königliche Regierung in Schleswig und forderte von der Stadtverwaltung, „eine Zeichnung und Beschreibung des Wappens der Stadt mit tunlichster Beschleunigung einzu-reichen.“ Grund für diese Eile war, dass die Regierung sämtliche Wappen aller Städte und Flecken Schleswig-Holsteins an der neuen Fassade des Oberpräsidial- und Regierungsgebäudes in Schleswig anbringen wollte. Da wollten die Elmshorner natürlich nicht fehlen.

Man wandte sich an den Sekretär des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg, Freiherrn von Weißenbach. Von Weißenbach schickte zunächst eine Skizze nach Elmshorn, die eine Ulme zeigt, in deren Laubdach das Landeswappen und ein Horn zu sehen waren.

Es folgten drei weitere Entwürfe, von denen einer dem Stadtverordnetenkollegium gefiel und am 23. Juni 1877 angenommen wurde. Das Wappen zeigte ein silbernes Nesselblatt, das von

links oben nach rechts unten von einem stilisierten Fluss durchzogen wird.

Bis zum Jahre 1899 führte Elmshorn dieses Wappen als offizielles Emblem. Zwanzig Jahre später, am 30. Juli 1897, fragte die Regierung in Elmshorn an, ob es denn

des holsteinischen Nesselblattes scharf kritisiert, da bei der Wahl neuer Städtewappen die Wappen ehemaliger Territorialherren grundsätzlich thunlichst außer Betracht bleiben sollten.“

Eine neues Wappen musste her. Den Auftrag erhielt



Seit dem 29. Dezember 1959 ist dies das Stadtwappen. Foto: pe

überhaupt eine „obrichtliche Genehmigung“ zur Führung dieses Wappens besitze. Daraufhin wurde versucht, dieselbe vom Innenminister einzuholen, der lehnte jedoch ab. In der Begründung hieß es: „Das zur heraldischen Prüfung eingeschickte Wappen wird wegen

der Heraldiker Professor Max Kims aus Nürnberg. Er schlug vor, ein „bezeichnendes“ Wappen zu wählen und brachte die Flora ins Spiel. „Die Flora ist nicht bedeutend genug“, hieß es. Daraufhin wurde ein neuer Entwurf eingereicht, in dem wieder ein Segelschiff auf-

tauchte. Im Hintergrund waren ein geschlossenes Stadttor mit Zinntürmen, Seitenmauern sowie ein gekrümmter Flusslauf zu sehen. Aber auch dieser Entwurf gefiel nicht. Das Königliche Heroldsamt bezweifelte die Schiffbarkeit der Krückau. Es empfahl der Stadt, sich an den Wappenfachmann Professor Hildebrand in Berlin zu wenden. Ein Entwurf des Berliners wurde am 20. November 1903 nach langem Hin und Her von der Regierung genehmigt. Das Wappen zeigte auf rotem Grund ein stilisiertes Segelschiff. Den oberen Abschluss bildet ein Stück Stadtmauer mit drei kleinen Türmen.

In den letzten Jahren vor dem zweiten Weltkrieg wurde die Wappenfrage anlässlich der Beschaffung von Dienstsiegeln neu aufgerollt. „Da die meisten Städte nach 1818 die auf vielen Wappen üblichen Mauerkronen abgeschafft hätten, sei es wünschenswert, wenn man sich auch in Elmshorn diesem Vorgehen anschließen würde.“ Am 29. Dezember 1953 entschloss sich die Stadtverordneten, das Wappen dem Vorschlag des Landesarchivs entsprechend zu ändern. Den noch heute gültigen Entwurf verfasste der Wappenkundler W.H. Lippert aus Brunsbüttel. pe

## Fortuna Fliesen GmbH

Brunkhorst  
Kirchenstraße 49  
25335 Elmshorn

Telefon: (0 41 21) 2 19 07  
Mobil: (01 52) 53 96 29 45

E-Mail: fortuna.fliesen@web.de

**Meisterbetrieb  
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger**

**MAIL BOXES ETC.**  
#PeoplePossible

Als weltweites Franchise-Netzwerk auf einem stark wachsenden Markt hat sich MAIL BOXES ETC. in Deutschland mit vielen Standorten erfolgreich etabliert. Unsere Kunden profitieren von einmaligen Dienstleistungsmix rund um .

- Versand
- Verpackung
- Grafik
- Druck & Mailing

**Mail Boxes Etc. Elmshorn**

Ativa Business Service GmbH  
Friedenstraße 18 • 25335 Elmshorn • Telefon: 04121 - 261 11 71  
www.mbe-elmshorn.de • post@mbe-elmshorn.de

über 100 Jahre  
Erfahrung!

**Lackiererei Oehlers**



- Unfallreparaturen • Smartrepair
- Fahrzeug- und Metalllackierungen

Amandastraße 24 • 25335 Elmshorn  
Telefon (04121) 8 13 64 • Fax 8 79 17  
info@oehlers.de • www.oehlers.de

## Frauen\*beratung Elmshorn

**Schwerpunkte:**

- Häusliche Gewalt/Vergewaltigung
- Schwangerschaft(s-konflikt)
- Mutter-und-Kind-Stiftung
- Krisen und Konflikte Essstörungen

An der Bahn 1, 25336 Elmshorn, Telefon 04121-66 28  
Freecall im Ortsnetz Elmshorn: 0800 -111 0 444

E-mail: info@frauentreff-elmshorn.de www.frauentreff-elmshorn.de



# FORD KUGA PLUG-IN HYBRID



Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsabschluss ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. \*Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Kuga Titanium 2,5-l- Duratec-PHEV-Plug-in-Hybrid 165 kW (225 PS), Automatikgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM.

## FORD KUGA TITANIUM

Anzahlung EUR 4.500,00 entspricht dem möglichen BAFA-Zuschuß! Ford Navi, DAB, Klimaautomatik, Park-Pilot-System vo. + hi, 17" Alu-Felgen, Key-Free-System, Rückfahrkamera, Tempomat u.v.m.

### Unser Kaufpreis

(inkl. Überführungskosten)	36.193,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Anzahlung	4.500,- €
Nettodarlehensbetrag	31.693,- €
Gesamtbetrag	33.740,74 €
47 Monatsraten à	289,92 €
Restrate	20.114,50 €

Günstig mit

47 monatl. Finanzierungsraten von

**€ 289,92<sup>1,2</sup>**



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): 1,2 (kombiniert); (innerorts: entfällt); (außerorts: entfällt); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 26 g/ km (kombiniert); Stromverbrauch: 15,8 kWh/100 km (kombiniert).

**Autohaus - Süd**

**Autohaus Süd N.Klappert u. Mitarbei. GmbH**  
Daimlerstr. 12 25337 Elmshorn - Tel.: 04121/7910-0

# Der Wirtschaftsstandort

Mit seiner guten Infrastruktur ist Elmshorn für Unternehmen interessant

Die Entfernung zur Metropole ist gerade so weit, dass sich auch Wirtschaftskreisläufe unabhängig von Hamburg entwickeln können. Zudem sind die Grundstückspreise in Elmshorn erheblich günstiger. Vor allem für mittelständische Unternehmen ist Elmshorn ein gut gerüsteter Wirtschaftsstandort und wächst ständig an Bedeutung. Gründe dafür sind nicht nur die sehr gute Infrastruktur mit direktem Anschluss an die Autobahn 23 und ein hoch frequentierter Bahnhof mit zügiger Verbindung nach Hamburg, das westliche Schleswig-Holstein und die dänischen Nachbarn.

Die vielfältige Infrastruktur, ein vielschichtiges Bildungsangebot – von der Grundschule über Gymnasien und Berufsschulen bis hin zur Hochschule, der Nordakademie – sowie eine moderne Dienstleistungsverwaltung sind weitere Pluspunkte für Elmshorn.

In den vergangenen Jahren sind fast 4000 neue Arbeitsplätze in Elmshorn entstanden, ein Trend, der auch in den kommenden Jahren anhalten wird. „Dies verdanken wir unseren leistungsstarken Unternehmen, die sich auf



Seit mehr als 220 Jahren ist das Unternehmen Peter Kölln in Elmshorn ansässig.

Foto: pe

die schnellen und kurzen Entscheidungswege ihrer Stadtverwaltung verlassen können“, sagt Wirtschaftsförderin Angelika von Bargen, die zusammen mit ihrem Kollegen Wolfgang Helms Ansprechpartnerin für Unternehmen ist. Zu den Aushängeschildern zählen unter anderem der Haferflockenproduzent Peter Kölln, seit 1820 in Elmshorn ansässig, die Firma Asmussen, die seit 1884 Hefe produzierte und seit 2009 zur französischen Lesaffre-Gruppe gehört. Bekannt ist auch das Teppichhaus Kibek, das in

der Krückaustadt seinen Stammsitz hat, die Firma Autoliv, die Sicherheitstechnik für Fahrzeuge fertigt, Orlen Deutschland, die Konzernzentrale von Das Futterhaus, der Medizintechnikhersteller Berner International, der Trüffelpralinenproduzent Wiebold oder die Regio-Kliniken – Klinikum Elmshorn und Verwaltung – sind nur einige Unternehmen, die Elmshorn als Standort gewählt haben.

„Diese Unternehmen gehören zu den wichtigsten der Stadt. Aber auch für viele kleinere Firmen ist Elmshorn

ein attraktiver Standort, der maßgeblich von der wirtschaftlich starken Metropolregion Hamburg profitiert: hohe Kaufkraft trifft auf gut ausgebildete Fachkräfte, Nachwuchsförderung auf stetigen Zuzug“, so die Wirtschaftsförderin.

Mit der Ausweisung des interkommunalen Gewerbeparks Bokhorst ist ein weiterer Standort für Neuansiedlung geschaffen worden. Gemeinsam mit der Nachbargemeinde Kölln-Reisiek werden mehr als 20 Hektar Gewerbefläche direkt an der A23 entwickelt.

# Ideenschmiede für eine attraktive Innenstadt

Stadtmarketingverein Elmshorn

ELMSHORN Sie zaubern unbewusst ein Lächeln auf die Lippen, die vielen bunten Herzen, die hoch über den innerstädtischen Fußgängerzonen angebracht worden sind. „City Love Elmshorn“ nennt Manuela Kase, Geschäftsführerin des Stadtmarketingvereins in Elmshorn, die Aktion.

„Wir wollen mit den Herzen nicht nur eine schöne Atmosphäre schaffen, die Kampagne soll den Besuchern auch verdeutlichen, wie wichtig die Innenstadt für ganz Elmshorn ist“, sagt Kase. Dies ist eine von vielen Ideen, um das Einkaufsleben in der Krückaustadt aktiv zu bewerben. Die Idee, ein Stadtmarketing in Elmshorn zu etablieren, kam von der Initiative Elmshorn. Der 1991 von Unternehmern und Persönlichkeiten gegründete Verein hatte sich

zum Ziel gesetzt, das Image und die öffentliche Wahrnehmung Elmshorns zu verbessern. Die Stadt Elmshorn sollte als Gesamtprodukt vermarktet werden. Die Idee stieß auf Begeisterung und so bewilligte die Politik in ihrem Haushalt für 1999 einen Zuschuss für den zu gründenden Verein in Höhe von 70.000 Mark.

Seit März 2008 ist Manuela Kase Geschäftsführerin des Stadtmarketingvereins und hat seitdem mit ihrem Team jede Menge Aktionen und Ideen entwickelt oder weiter vorangetrieben. Dazu zählen unter anderem der Lichtermarkt, die Weihnachtsparade, Open-Air-Kino bis hin zur gemütlichen Sommerlounge am Torhaus Elmshorn und das kleine Pop Up Huus in der Königstraße mit wechselnden Anbietern.

pe



Sorgen für gute Laune: Herzen über der Königstraße.

Foto: pe

„Gut gestimmt“  
bleiben sie mit Instrumenten von

**MUSIK HOFER**  
*Musik-Hofer*  
Das Haus der Musikfreunde seit 1956

SERVICE · VERKAUF · REPARATUR · VERLEIH  
Flamweg 5 • 25335 Elmshorn • Tel.: 04121 / 20230 • info@musik-hofer.de

Der Sommer naht...  
**INSEKTENSCHUTZ?**  
Wir beraten Sie gern.

- Fenster · Türen · Dachfenster · Einbruchschutz
- Möbel · Schränke · Rollläden · Reparaturen

Liebh 68 · 25336 Elmshorn  
Tel. 04121/49100  
www.weersgmbh.de

TISCHLEREI  
**WEERS**

**WIR GRATULIEREN ELMSHORN!**

**KLEINTIERPRAXIS**  
Dr. Angelika Drenser

Fachtierärztin für Kleintiere

Anschrift Kleintierpraxis Dr. Drenser  
Hamburger Straße 8  
25337 Elmshorn

Telefon 04121 - 266 369  
Internet www.tierarzt-elmshorn.de

**Ak Market**  
Market GmbH

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 08.15 - 19.00 Uhr  
Südländische Spezialitäten | Wedenkamp 11 | 25335 Elmshorn  
Telefon: 04121 / 2611999

Briefmarken  
**FINGER**  
An- und Verkauf

Altgold  
Zahngold  
Schmuck  
Münzen  
Briefmarken  
Im CCE · Elmshorn  
Telefon 0 41 21 / 2 46 19

sh:z das medienhaus

Uns gibt's  
auch in digital!

Gleich bestellen:  
www.shz.de/meintablet  
oder Tel. 0800-2050 7400\*

Digitale  
Digital-Abo -  
jetzt unter  
www.shz.de  
sh:z ...hier zu Hause

**SP: Fernseh Mohr** GmbH  
Service Partner  
TV · HiFi · DVD · Telecom · Antennenservice  
Köllner Chaussee 41/Ecke Hallenbad · 25337 Elmshorn  
Telefon 0 41 21 / 7 45 25

Der Frühling ist da!!!

**399,-**

**LG**

**LG 43UN71006LB**  
108 cm LED-Fernseher, 43 Zoll, 4K Ultra HD  
Empfänger DVB-T2 HD, DVB-S2, DVB-C, 2.0  
Smart TV  
UVP € 479,-

**LG OLED48CX8LC**  
121 cm OLED-Fernseher, 48 Zoll  
4K Ultra HD, H.265 HEVC,  
Empfänger: DVB-T2 HD, DVB-S2,  
DVB-C, Twin-Tuner für Aufnahme, 2.2  
Soundsystem, Dolby Atmos,  
40 Watt maximale Gesamtleistung  
Smart TV  
UVP € 1.799,-

**1.299,-**

**NUR VOM 30. April bis 8. Mai**

**50%\***  
AUF LIEFERKOSTEN

\*beim Kauf eines TV-Gerätes innerhalb des Aktionszeitraumes.

z.B. statt 49,- €  
jetzt 24,50 €  
für folgende Leistungen:

- Lieferung
- Anschluss
- 40 Sender einstellen
- Software update
- Anschluss vorhandener Geräte
- Kurze Bedienungseinweisung
- kostenlose Entsorgung des Altgerätes

Wir sind für Sie da:  
Mo., Di., Mi. und Fr.  
8:30 - 12:30 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Donnerstag  
8:30 - 12:30 Uhr  
Samstag  
9:00 - 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie  
Ihr SP: Fernseh Mohr Team

\* Solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

# Geschichte der Elmshorner Nachrichten

Die erste Ausgabe der regionalen Tageszeitung gab es schon 1851

Die Elmshorner Nachrichten wurden 1851 als regionale Tageszeitung für den Raum Elmshorn von dem Elmshorner Buchbinder Claus Hinrich Dieck auf dem Sandberg gegründet. Er veröffentlichte am 1. Oktober 1851 die erste Ausgabe. Dieck entstammte einer alteingesessenen Elmshorner Familie, erlernte den Beruf des Buchdruckers und sammelte Erfahrungen bei Auslandsaufenthalten. Die damals zunächst vier Seiten umfassende Lokalzeitung nannte er „Unterhaltungs- und Intelligenzblatt“. Die Zeitung erschien damals freitags.

1877 verkaufte Claus Hinrich Dieck die Elmshorner Nachrichten an Julius Schütthe. Mit dem Verkauf der Zeitung ging auch die Buchdruckerei von Claus Hinrich Dieck an Schütthe über. Dieck entschied sich zum Verkauf, weil nach dem Tod seines Sohnes kein Nachfolger da war. Julius Schütthe entstammte einer Oldesloer Zeitungsverleger-Familie Schythe (der Name wurde später mit „ü“ geschrieben), die das Oldesloer Wochenblatt herausbrachte. Er verlegte das Unternehmen in das Haus Schulstraße 13.

Unter dem neuen Herausgeber blühte das Unterneh-



Seit März 2021 sind die Elmshorner Nachrichten nach elf Jahren zurück im alten Gebäude an der Schulstraße 13. Foto: po

men auf. Er änderte das Seitenformat auf das noch heute vorhandene „Berliner Format“ und täglich kam das Blatt jetzt auch ins Haus. Gleichzeitig wurden die Elmshorner Nachrichten auch zum „Pinneberger Kreisblatt“ und damit zum „amtlichen Publikationsorgan für den Kreis Pinneberg.“

24 Jahre stand Julius Schütthe an der Spitze der Elmshorner Nachrichten, dann übernahm wieder ein Elmshorner die Geschicke von Verlag und Druckerei. Am 1. Oktober 1901 übernahm der Redakteur Emil Koch von Julius Schütthe die Tageszeitung nebst Druckerei. Julius Schütthe starb im

Alter von 77 Jahren im Februar 1919. 47 Jahre bestimmte Emil Koch die Geschicke der Zeitung und prägte ihren Inhalt. „Zum Wohle und Gedeihen unserer meerumschlungenen Provinz, des Kreises Pinneberg und unserer lieben Stadt Elmshorn.“

Den Neuanfang seiner Zeitung erlebte Emil Koch nicht mehr mit. Er starb 1948. Die Familie Koch besaß die Elmshorner Nachrichten bis Frühjahr 1971.

Zum Ende des Zweiten Weltkriegs hießen die Elmshorner Nachrichten „Holsteiner Zeitung“. Diese Namensänderung erfolgte am 30. April 1943 durch eine Zwangsvereinigung der EN

mit dem Pinneberger Tageblatt und den Uetersener Nachrichten. Gleichzeitig mussten zwei Nazi-Redakteure eingestellt werden. Am 30. April 1945 mussten die EN eingestellt werden. Erst am 1. Oktober 1949 gab es wieder eine Ausgabe.

1949 übernahm Dr. Hartwig Koch, Dr. der Philosophie und Schriftsetzer, die Elmshorner Nachrichten. Er war der Sohn von Emil Koch. 1953 verstarb Dr. Hartwig Koch im Alter von 50 Jahren. Er hinterließ fünf Kinder und eine Ehefrau Lieselotte. Lieselotte Koch übernahm gemeinsam mit ihrer Schwiegermutter Anna Koch die Geschäftsführung von Verlag und Druckerei. Ab 1958, nach dem Tod der Schwiegermutter, war sie Komplementärin. 1963 gab Lieselotte Koch die Verlagsleitung an ihren Sohn Volker ab, er arbeitete seit 1962 für die Elmshorner Nachrichten.

Die Familie Koch verkaufte 1971 nach einer Erbauseinandersetzung die Tageszeitung an den Axel-Springer-Verlag, der diese wiederum zum 1. August 2009 an den Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlag verkaufte. Zum 1. Januar 2013 übernahm der A.Beig-Verlag den Betrieb vom shz. Seit dem Jahr 2016 gehört das Haus zu NOZ/mh:n Medien. pe

**Eis-Café Vittoria**  
**Königstr. 48 • 25335 Elmshorn**  
**Tel.: 04121 / 35 76 • Fax: 04121 / 2 50 3**  
**www.eisvittoria.de**

*„Wenn es Mutter und Kind nach der Geburt gut geht, alles geschafft ist, dann bin auch ich glücklich und zufrieden.“*

**Hebamme Nani Dama**  
 Peterstraße 19  
 25335 Elmshorn  
 0171 / 4 82 24 81  
 04121 / 2 47 66  
 nani-dama@hotmail.de  
 www.hebamme-nani-dama.de

**DENTAL LABOR BOCK**  
 CAD-gefrästes Zirkon, zahnfarben, biokompatibel, bezahlbar, Zahnersatz auf Implantaten  
 Wedenkamp 20  
 D-25335 Elmshorn  
**Tel. 04121 - 1500**  
 kontakt@dental-labor-bock.de  
 www.dental-labor-bock.de  
*Schöne Zähne - schönes Lächeln*

**WOHLMEIER GmbH**  
**BODENBELÄGE**  
 BERATUNG • PLANUNG • VERLEGUNG • VERKAUF  
**Fertigparkett • Rohholzparkett • Schleifarbeiten • Laminat**  
**Gummibeläge • Teppich • Nadelfilz • Linoleum • PVC**  
 Wohlmeier GmbH  
 Bussardweg 13  
 25337 Elmshorn  
 Telefon (04121) 89828 - 0  
 Mail: info@wohlmeier-gmbh.com  
 Web: www.wohlmeier-gmbh.com

[www.holztec-gmbh.de](http://www.holztec-gmbh.de)

Welche Vorteile hat eine

## Energetische Dachsanierung?

**Weniger Heizkosten – mehr Wohnkomfort!**

- ✓ **Energiekosten sparen**
- ✓ **die Umwelt schützen**
- ✓ **ein besseres/gesundes Wohnklima schaffen**
- ✓ **nutzen Sie staatliche Fördermöglichkeiten**

**Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gerne an!**

**holztec**  
 TISCHLEREI // ZIMMEREI  
**holztec GMBH MEISTERBETRIEB**  
 Köllner Chaussee 50, 25337 Elmshorn  
 E-Mail: info@holztec-gmbh.de

**Autoservice MOHR** Ihr **KFZ-Partner** in der **Elmshorner City**

**Ein Familienunternehmen mit Tradition seit 1974**

1990

2021

**Unser Service für alle Typen:**

- Reparatur
- Inspektion
- Klimaservice
- Autowäsche

- HU/AU im Haus
- Fahrzeugdiagnose
- Unfallreparatur
- Autoglasreparatur
- Reifen u. Zubehör

**Neuwagen, Jahreswagen u. TOP-Gebrauchte**

Norderstraße 18-20 · 25335 Elmshorn  
 Tel. 04121-22031 · Fax 04121-25415  
[www.autoservice-mohr.de](http://www.autoservice-mohr.de)



# Wahre Schmuckstücke

Edler Schmuck aus der Werkstatt der Flensburger Goldschmiedin  
Andrea Hildebrandt mit einer feinen, rustikalen Note.



## Schutzengel mit Herz

Anhänger: 925 Silber,  
Herz 750 Gold, 20 mm hoch, 3 g  
Silberkette: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30253 · Preis: 139 €



## Schutzengel mit Brillant

Anhänger: 925 Silber, goldplattiert,  
20 mm hoch, 3 g  
Silberkette: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30254 · Preis: 189 €

## Ohrstecker Schutzengel

925 Silber, 10 mm hoch  
Artikelnr. 30255 · Preis: 98 €



## Ohrstecker Schutzengel

925 Silber, goldplattiert,  
10 mm hoch  
Artikelnr. 30256 · Preis: 129 €

## Kette Aquamarin

Kugeln 6 mm, 925 Silber,  
Länge 45 cm  
Artikelnr. 30257 · Preis: 238 €



## Kette Süßwasserperlen

Perlen 6,5-7 mm, 925 Silber,  
Länge 45 cm  
Artikelnr. 30258 · Preis: 198 €

## Ohrstecker Schälchen mit Perle

925 Sterlingsilber, goldplattiert,  
Ø 10 mm, Perle Ø 5 mm  
Artikelnr. 30259 · Preis: 159 €



## Medaillon mit Herz

Medaillon: 925 Silber, 900 Gold,  
oval 20 x 18 mm  
Silberkette: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30260 · Preis: 268 €

## Medaillon mit Aquamarin

Medaillon: 925 Silber,  
oval 23 x 20 mm  
Silberkette: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30261 · Preis: 289 €



## Rose

Anhänger: 925 Silber, Rose  
Ø 15 mm, ca. 4 g  
Silberkette: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30262 · Preis: 149 €

## Schutzengel mit Pünktchenkleid

Anhänger: 925 Silber,  
20 mm hoch, 3 g  
Silberkette: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30240 · Preis: 105 €



## Schutzengel mit Pünktchenkleid

Anhänger: 925 Silber,  
goldplattiert, 20 mm hoch, 3 g  
Silberkette: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30241 · Preis: 126 €

## Schutzengel mit Aquamarin

Anhänger: 925 Silber,  
20 mm hoch, 3 g  
Silberkette: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30242 · Preis: 136 €



## Aquamarin-Anhänger mit Welle

Anhänger: 15 x 25 mm  
mit Aquamarin Ø 10 mm  
Reif: 925 Silber, 45 cm  
Artikelnr. 30252 · Preis: 349 €

Alle Preise zzgl. 4,90 € Versandkosten je Bestellung. Voraussichtliche Lieferzeit 6-9 Tage.

Bestellannahme: Mo.-Fr. 10:00-13:00 Uhr · Telefon 04101 535-6233

sh:z das medienhaus